

## Amtsvorsteherin ruft zu noch mehr Miteinander auf



**Grabow.** Mit einem festlich geschmückten Saal im Schützenhaus und zahlreichen Gästen aus Politik und Wirtschaft, darunter auch Infrastrukturminister Christian Pegel, präsentierte sich der diesjährige Neujahrsempfang des Amtes Grabow. Amtsvorsteherin Kriemhild Kant wünschte sich in ihrer Begrüßungsrede für das kommende Jahr, dass man sowohl im Großen als auch im Kleinen mehr miteinander statt gegeneinander agiere und gemeinsame Stärken nutzen sollte. Zudem Gesundheit und - ein Wunsch der sich nur wenige Stunden später auch erfüllte - den Titelgewinn der deutschen Handballmannschaft.

Stefan Sternberg ging in seiner Rede vor allem auf die wirtschaftlichen Chancen durch die A14 für die gesamte Region ein, und wies dabei auf dringend erforderliche Maßnahmen, insbesondere im Infrastrukturbereich hin. Damit spielte er den Ball direkt an Minister Pegel weiter, der die Gedanken des leitenden Verwaltungsbeamten mit einigen Fakten und Förderprogrammen untermauerte. Stadtvertretervorsteher Dirk Dobbertin ließ in seinen Worten noch einmal die Thematik der Klage zur Bürgermeisterwahl aufkommen und wünschte sich und der Stadtvertretung, dass man nun endlich einen Schlussstrich setzen und im konstruktiven Miteinander die Dinge im Amtsbereich voranbringen sollte. Und dass man im vergangenen Jahr viele wichtige Dinge auf den Weg gebracht hat, zeigt auch die Tatsache, dass die Region Grabow in vie-

Anzeigen

ler Munde sei, und zwar in positivem Sinn. Und dass eben nicht nur wegen seiner Küsschen, obwohl diese an dem Abend natürlich nicht fehlen durften. Und so überreichte Stefan Sternberg Minister Pegel den ersten Karton einer neuen Verpackungseinheit, mit der man einen Tag später auf dem Theaterball in Schwerin für die Region Grabow als Wirtschaftsstandort warb. „Grabower arbeiten hart, feiern gerne & geben gerne auch ein Küsschen“, so das publizierte Motto zu diesem Anlass. Bevor die Gäste des Neujahrsempfangs beim gemütlichen Beisammensein miteinander ins Gespräch kamen, nutzte die Amtsvorsteherin wie immer den Rahmen, um verdiente Bürgerinnen und Bürger für ihr ehrenamtliches Engagement auszuzeichnen. Über die Ehrenurkunde des Amtes Grabow, verbunden mit der Ehrennadel, durften sich Kurt Pilarski aus Eldena, Lotti Bluhm aus Balow, Edith Wegener aus Grabow sowie Sylvia Eggers aus Muchow freuen. Gerade in der heutigen Zeit des demografischen Wandels rückt das Ehrenamt immer weiter in den Vordergrund. Diesen Menschen, die sich weit über das Normale hinaus für ihre Gemeinde engagieren, auch öffentlich zu ehren und damit unseren Dank und unsere Anerkennung auszusprechen, sei wichtiger denn je, betonte Kriemhild Kant in diesem Zusammenhang. **Diana Ottoberg**



Für ihre jahrzehntelange ehrenamtliche Arbeit wurde Lotti Bluhm mit der Ehrennadel des Amtes geehrt.

## Mobilfunk Krischke

Telefon: 038756 28034 · [www.mobilfunk-krischke.de](http://www.mobilfunk-krischke.de)



Ihr Fachmann für Vodafone  
und Telekom-Produkte:

- Mobilfunk, LTE
- Festnetz, DSL, Kabel
- Handys und Zubehör



Marktstraße 22 · 19300 Grabow

*Wir finden für Sie das passende Nest!  
Wir wünschen allen wundervolle Osterfeiertage!*



## Öffnungszeiten des Amtes Grabow

montags/dienstags/freitags: 9:00 - 12:00 Uhr  
 mittwochs geschlossen  
 donnerstags 9:00 - 12:00/14:00 - 18:00 Uhr

**Der Bürgerservice (Meldestelle, Kasse, Bürgerbüro) ist geöffnet:**

montags: 9:00 - 12:00 Uhr  
 dienstags: 9:00 - 14:00 Uhr/16:00 - 18:00 Uhr  
 donnerstags: 9:00 - 12:00 Uhr/14:00 - 18:00 Uhr  
 freitags: 9:00 - 12:00 Uhr

Zudem ist die Meldestelle und Kasse jeden 1. Samstag im Monat von 9:00 - 12:00 Uhr für Sie geöffnet.

## Rufnummern Rettungsdienst und Feuerwehr

zentraler Notruf: ..... 112  
 Krankentransporte  
 (Anmeldungen, Nachfragen): .....0385 5000217  
 Integrierte Leitstelle Westmecklenburg: .....0385 5000219  
 Faxanschluss: .....0385 5000220  
 E-Mail: ..... ilwm@schwerin.de  
 Amt für Rettungsdienst,  
 Brand- und Katastrophenschutz Stadt Schwerin: .....0385 50000

## Sonstige Notrufnummern

WBV Grabow .....038756 28010  
 Stadtwerke Lwl/Grabow .....03874 4140 oder 0170 7658850  
 ZkWAL .....0172 3838681  
 AZV Fahlenkamp .....03874 663030 oder 0170 7658861

## Sprechzeiten der Bürgermeister der amtsangehörigen Gemeinden:

Balow	nach telefonischer Vereinbarung 0172 6037380
Brunow	nach telefonischer Vereinbarung 038721 20266 (nach 17:00 Uhr)
Dambeck	nach telefonischer Vereinbarung 038783 60316 (9:00 - 11:00 Uhr) 038783 60658 (privat)
Eldena	montags <b>ungerade</b> Woche von 10:00 bis 12:00 Uhr im Gemeindebüro oder nach Vereinbarung 0162 8604587
Gorlosen Karstädt	nach Vereinbarung jeden 1. und 3. Dienstag im Monat 14:00 - 18:00 Uhr 03874 250065
Kremmin	nach telefonischer Vereinbarung 038756 24183
Milow Muchow	nach Vereinbarung nach telefonischer Vereinbarung 038752 80066
Möllenbeck	nach telefonischer Vereinbarung 0172 7222383
Prislich	nach telefonischer Vereinbarung 0172 4095962
Zierzow	nach telefonischer Vereinbarung 038752 80174 oder 0172 7234268

## Impressum

Das Amtliche Mitteilungsblatt „Grabower Amtsanzeiger“ erscheint monatlich.

Herausgeber: Amt Grabow, Die Amtsvorsteherin  
 Am Markt 1, 19300 Grabow  
 Tel. 038756 503-0 • Fax 038756 50347  
 E-Mail: info@grabow.de  
 Internet: www.grabow.de

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:  
 Die Amtsvorsteherin  
 Redaktionskreis des Amtes Grabow  
 Textbeiträge bitte in digitaler Form an  
 d.ottoberg@grabow.de

**Wir bitten zu beachten, dass aus technischen Gründen Mails mit einem Datenvolumen von mehr als 10 MB nicht empfangen werden. Wir bitten daher darum, Bilder entsprechend zu verkleinern oder in einzelnen Mails zu versenden!**

Es besteht kein Anspruch auf eine Veröffentlichung von eingereichten Beiträgen. Die Redaktion behält sich das Recht der auszugsweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Einsendungen von Parteien, politischen Vereinigungen oder sonstigen politischen Interessengruppen können nicht berücksichtigt werden. Veröffentlichungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt.

Gestaltung, Gesamtherstellung sowie Anzeigenverwaltung:  
 Verlag + Druck Linus Wittich KG,  
 Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

Tel.: 039931 579-0  
 Auflage: 6.300 Stück  
 Vertrieb: MZV - Mecklenburgischer Zeitungsvertriebs-GmbH, Gutenbergstr. 1, 19061 Schwerin, Postbezug für außerhalb des Vertriebsbereiches wohnende Grabower über den Verlag

Preis: 0,50 EUR zzgl. Liefergebühr

**Die nächste Ausgabe erscheint  
am 01. April 2016. Redaktionsschluss  
dafür ist der 17. März 2016.**

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Amtlicher Teil</b>	
Amtliche Bekanntmachungen Stadt Grabow	3
Termine Rohrnetzspülung WTAZV	4
Mitteilungen aus den Fachämtern	4
Sitzungskalender	4
<b>Nichtamtlicher Teil</b>	
Glückwünsche und Gratulationen	4
Die Amtsfeuerwehr berichtet	5
Kinder- und Jugendarbeit	7
Neues aus dem Amtsbereich	10
Kirchliche Nachrichten	18
Veranstaltungen im Amtsbereich	20
Sonstiges	21
Werbung	

# Amtlicher Teil

## Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Grabow

Bauamt

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Grabow

### **Bekanntmachung der Beschlussfassung über das Maßnahmenprogramm (Denkmalschutz und Landesprogramm) für das Programmjahr 2016 zum Einsatz von Städtebaufördermitteln**

Die Stadtvertretung der Stadt Grabow hat am 17.02.2016 das Maßnahmenprogramm für das Programmjahr 2016 zum Einsatz von Städtebaufördermitteln beschlossen.

Hiermit wird bekannt gemacht, dass entsprechend dem Maßnahmenprogramm für das Programmjahr 2016 i. V. m. der Förderrichtlinie für kleinteilige Modernisierungen im Sanierungsgebiet „Stadtkern“

Städtebaufördermittel in Höhe von 100.000,00 EUR zur Verfügung stehen.

Grabow, den 18.02.2016

gez. *Stefan Sternberg*  
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Grabow

### **Aufstellung des Bebauungsplanes der Stadt Grabow für das Gebiet „Sondergebiet Einzelhandel am Kiebitzweg“ als Bauungsplan der Innenentwicklung nach § 13 a Baugesetzbuch (BauGB)**

Hier: Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Die Stadtvertretung der Stadt Grabow hat in ihrer Sitzung am 17.02.2016 die Aufstellung des Bebauungsplanes „Sondergebiet Einzelhandel am Kiebitzweg“ beschlossen.

Der Bebauungsplan „Sondergebiet Einzelhandel am Kiebitzweg“ wird als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a Abs. 1 Nr. 1 BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt.

Der Geltungsbereich des Plangebietes ist im Übersichtsplan (Anlage) dargestellt und liegt am Kiebitzweg.

Begrenzt wird das Plangebiet

- im Norden - durch das Firmengelände der DATA 2000 GmbH
- im Osten - durch das Firmengelände der DATA 2000 GmbH sowie dem Kiebitzweg (Kreisstraße K 39) mit angrenzender mehrgeschossiger Wohnbebauung
- im Süden - durch den Kiebitzweg (K 39) sowie Grünfläche am Kiebitzweg
- im Westen - durch die Kiebitzallee und der leerstehenden Bebauung der ehemaligen Konsumbäckerei

Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung eines Nahversorgungsbetriebes am Kiebitzweg einschließlich Bäcker/Imbiss mit insgesamt ca. 1.300 qm Verkaufsraumfläche zuzüglich eines Parkplatzes geschaffen werden. Damit wird der Bereich auf der westlichen Seite des Kiebitzweges durch Teilabriss von leerstehenden Gebäuden/Gewerbeflächen städtebaulich neu geordnet.



**Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.**

Des Weiteren hat die Stadtvertretung beschlossen, dass gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB i. V. m. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 BauGB von der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit abgesehen wird.

Grabow, den 18.02.2016



*Stefan Sternberg*  
Bürgermeister der Stadt Grabow

**Westprignitzer Trinkwasser- und Abwasserzweckverband**  
 WTAZV - Quitzower Straße 48 - 19348 Perleberg  
 Tel. 03876 79980  
 Mail info@wtazv.de \* www.wtazv.de



## Sitzungskalender

### Sitzungskalender März

<b>Grabow</b>			
Bauausschuss	22.03.2016	18:30 Uhr	Sitzungssaal Haus IV, Berliner Str. 8 a
<b>Brunow</b>			
GV-Sitzung	08.03.2016	19:30 Uhr	DGH, Löcknitzer Str. 1, Brunow
<b>Dambeck</b>			
GV-Sitzung	08.03.2016	19:30 Uhr	Alter Speicher, Molkereistraße
<b>Eldena</b>			
GV-Sitzung	10.03.2016	19:30 Uhr	Gemeindehaus, Bahnhofstr. 8, Eldena
<b>Möllenbeck</b>			
GV-Sitzung	04.03.2016	17:30 Uhr	Gemeindehaus, Lindenstraße

### Trinkwasserrohrnetzspülung 2016

In der Zeit vom 17. Mai bis zum 27. Mai 2016 finden im Einzugsgebiet des WTAZV wieder Rohrnetzspülungen der Transport- und Hauptversorgungsleitungen des Trinkwassernetzes statt. Nachfolgende Zeiträume sind für Spülungen von Ortsnetzen des **Amtes Grabow** vorgesehen. Sollten sich witterungsbedingt Verschiebungen der Rohrnetzpflegearbeiten ergeben, werden wir gegebenenfalls erneut informieren.

Datum	Versorgungsgebiet
17.05. bis 20.05.2016	Brunow
23.05. bis 27.05.2016	Brunow, Bauerkuhl, Klüß

Die Spülung des Trinkwassernetzes erfolgt über ausgewählte, im Netz vorhandene Hydranten. Ziel ist es, mit Erhöhung der Fließgeschwindigkeit natürliche Ablagerungen wie Mangan und Eisen zu lösen und über die Hydranten frei auslaufen zu lassen. Trotz aller Bemühungen unserer Mitarbeiter kann es nach Beendigung der Spülungen zu vorübergehenden Beeinträchtigungen durch Druckschwankungen und Trübungen im Trinkwassernetz kommen, die jedoch gesundheitlich vollkommen unbedenklich sind. Bitte nehmen Sie Geräte wie Durchlauferhitzer, Warmwasserboiler, Waschmaschinen oder Geschirrspüler erst wieder in Betrieb, wenn klares Wasser zur Verfügung steht. Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen unser Trinkwassermeister, Herr Werner, gern zur Verfügung.

Wir bedanken uns im Voraus für Ihr Verständnis.

**Westprignitzer Trinkwasser- und Abwasserzweckverband**  
 Die Verbandsvorsteherin

Die jeweiligen Tagesordnungen entnehmen Sie bitte den Öffentlichen Bekanntmachungen in den örtlichen Schaukästen.

Wir weisen darauf hin, dass es auf Grund des frühzeitigen Redaktionsschlusses zu Änderungen kommen kann bzw. die Liste der Termine nicht vollständig ist. Bitte beachten Sie daher die Öffentlichen Bekanntmachungen in den örtlichen Schaukästen.

## Nichtamtlicher Teil

### Gratulationen

*Herzlichen Glückwunsch und alles Gute zum Geburtstag übermitteln die Stadt Grabow sowie die Bürgermeister der amtsangehörigen Gemeinden allen Jubilaren im Monat Februar*

#### Stadt Grabow

Frau Helga Schaeffer	80 Jahre
Frau Ilse Böwe	75 Jahre
Frau Gisela Saß	80 Jahre
Frau Edeltraut Müller	75 Jahre
Herr Alfred Pohl	75 Jahre
Herr Erich Splittstößer	75 Jahre
Frau Hildegard Behm	90 Jahre
Frau Elke Denzien	75 Jahre
Frau Ursula Dittrich	80 Jahre
Herr Günter Hahn	75 Jahre
Herr Wilfried Rößling	70 Jahre

#### Gemeinde Balow

Herr Herbert Henke	75 Jahre
Frau Ilse Möhring	85 Jahre

#### Gemeinde Brunow

Herr Dieter Hinrichs	75 Jahre
Herr Hans Lock	90 Jahre

#### Gemeinde Eldena

Herr Heinz Gawlick	80 Jahre
--------------------	----------

#### Gemeinde Milow

Herr Günter Henning	75 Jahre
Frau Gerda Brandt	80 Jahre



## Informationen aus der Verwaltung

### Mitteilung aus dem Bauamt

Die Stadt Grabow beabsichtigt, in 2016 Instandsetzungen an Gehwegen durchzuführen. Es werden Bereiche instand gesetzt, die der schlechtesten Zustandskategorie zugeordnet werden.

Insgesamt sind davon 700 laufende Meter Gehwege in Grabow und Ortsteilen an 38 Stellen instand zu setzen. Unter anderem sind dabei Neeser Steig, Goethestr., Parkstraße, Schillerstraße, die Ortsteile Bochin und Steesow betroffen. Die Aufzählung ist nicht abschließend. Während der Arbeiten ist mit Behinderungen des Fußgängerverkehrs und der Zufahrt zu Grundstücken zu rechnen. Der Baubetrieb wird angewiesen, vorher die Anlieger zu informieren. Die Arbeiten beginnen voraussichtlich im März und dauern ca. 2 Monate an (insgesamt).

### Das Ordnungsamt informiert

Aus gegebenem Anlass teilt das Ordnungsamt folgendes mit: Jeder Tierhalter ist dazu verpflichtet, den Kot seines Tieres sofort zu entfernen.

Gemäß der Hundehalterverordnung M-V ist es untersagt, dass Hunde unbeaufsichtigt das befriedete Besitztum verlassen. Jeder Hundehalter hat dafür Sorge zu tragen, dass sein Grundstück so eingezäunt ist, dass der Hund dieses nicht unbeaufsichtigt verlassen kann.

Außerdem sind Hunde vom Halter beim Bereich Finanzen des Amtes Grabow, Am Markt 1, 19300 Grabow anzumelden und mit einer Hundesteuermarke zu versehen.

Weiterhin wird darauf aufmerksam gemacht, dass bei Containerstellplätzen nur Abfall in den dafür vorgesehenen Behältern entsorgt wird. Das Ordnungsamt wird diesbezüglich verstärkte Kontrollen durchführen, Verstöße können mit einem Verwarn- bzw. Bußgeld bis zu **5.000,00 EUR** geahndet werden.

**Gemeinde Prislich**

Frau Inge Peters  
Frau Edeltraud Wilms

70 Jahre  
70 Jahre

**Gemeinde Zierzow**

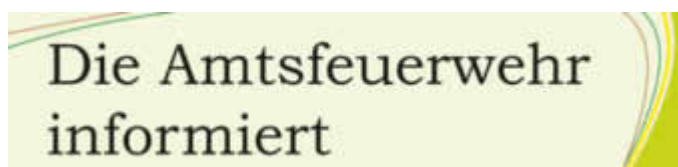
Herr Günter Schanderwitz  
Frau Marlies Möhrer

90 Jahre  
80 Jahre

*Wir gratulieren zur  
goldenen Hochzeit (50 Jahre)*

dem Ehepaar Gisela und  
Heinrich Michalski in Balow

**Wir wünschen dem Paar auf diesem Weg  
alles Liebe und noch viele schöne  
gemeinsame Stunden.**



## Jahreshauptversammlung 2016 der Freiwilligen Feuerwehr Grabow

**Grabow.** Am 12. Februar führte die Freiwillige Feuerwehr Grabow ihre Jahreshauptversammlung durch. 2016 war in dieser Hinsicht ein besonderes Jahr, da eine Wahlperiode endete und somit alle Funktionen im Vorstand zur Wahl standen.

Der Wehrführer, Ulf Bennöhr, eröffnete die Versammlung mit der Begrüßung der Gäste. Gekommen waren neben den Fraktionsvorsitzenden der Stadtvertretung auch Partner und fördernde Mitglieder der Wehr. Bevor der Wehrführer zu den Jahresberichten übergang ehrte man den im vergangenen Jahr verstorbenen Kameraden Otto Riegel.

Ortswehrführer Ulf Bennöhr stellte fest, dass erneut ein vielseitiges und zeitintensives Jahr hinter der Stützpunktfeuerwehr lag. Die Wehr rückte zu 49 Einsätzen aus, davon waren 20 Sturmschäden. Im Januar und im März kam es neben neun wetterbedingten Einsätzen zu einem Gartenlaubenbrand und einem Verkehrsunfall, bei welchem der Fahrer sein Leben ließ. Im April wurden die Kameraden aus Grabow und dem Umland zu einer Amtshilfe alarmiert. Wegen einer Bombendrohung in einem Zug mussten Personen evakuiert und versorgt werden. Im Mai unterstützten die Grabower Kameraden die Feuerwehr Groß Laasch, nachdem dort, wie auch in Bützow, ein Tornado sein Unheil angerichtet hatte. Des Weiteren galt es ein Feuer auf einem Recyclinghof in Ludwigslust zu löschen. In einer Nacht im Sommermonat Juni wurden die Kameraden zu einem brennenden Schleppdach gerufen. Auf dem Rückweg zur Wache erfolgte prompt eine weitere Alarmierung zu einem Kellerbrand. Ein Wohnungsbrand im Juli sorgte aufgrund der unklaren Aussagen über die Anzahl der Mieter für Unklarheiten an der Einsatzstelle. Aufgrund der Trockenheit kam es im August und September zu einigen Flächenbränden auf Feldern und an Böschungen. Neben zwei Küchenbränden rückte die Wehr im Oktober zu einer Ölspur aus, welche von Grabow bis fast nach Prislich reichte. Im November öffneten die Kameraden eine Tür zu einer Wohnung in der ein Rauchmelder piepte. Trotz Aussagen der Nachbarn, dass niemand zu Hause sei, wurde eine verletzte Person mit Verdacht auf eine Rauchgasvergiftung dem Rettungsdienst übergeben. Der Dezember war verhältnismäßig intensiv an Einsätzen. Neben einer Tragehilfe für den Rettungsdienst und den Bränden eines Containers und eines PKWs, starb ein weiterer Fahrer bei einem Verkehrsunfall in Neese.

Im weiteren Verlauf sprach Ulf Bennöhr die betriebenen Ausbildungen an. Zahlreiche Kameraden bildeten sich an den Feuerweherschulen von Kreis und Land in Führungs- und Fachlehrgängen weiter. Bei einem Fahrsicherheitstraining konnten die Maschinisten ihre Fähigkeiten am Steuer schulen.

Zu einem Freitagsdienst lud die Wehrführung die Stadtvertreter ein, um ihnen einen Blick hinter die Kulissen zu ermöglichen. Der Abend mit fast allen Abgeordneten war sehr aufschlussreich und interessant für beide Seiten.

Ein weiterer Themenschwerpunkt in der Rede war der Wettkampf. Nachdem es beim Amtsfeuerwehrtag in Steesow nur für einen undankbaren 4. Platz in der Gesamtwertung reichte, nutzte die Wettkampfgruppe die Möglichkeit an einem Trainingswettbewerb im niedersächsischen Asendorf teilzunehmen. Hier erzielte man mit dem 2. Platz ein gutes Ergebnis bei der Erstteilnahme. Der Höhepunkt des Jahres war schließlich die Landesmeisterschaft in Altentreptow. Nachdem der erste Lauf noch etwas fehlerhaft war, blieb man beim zweiten Versuch fehlerfrei und wurde zudem noch der Schnellste im CTIF. Der Landesmeistertitel war bei den Erwachsenen der bisher größte Erfolg. Neben den Feuerwehretkämpfen nahmen die Kameraden auch beim Drachenbootrennen und Fußballturnier des Städtedreiecks teil.

Der Wehrführer erwähnte ebenfalls die zahlreichen Unterstützungsleistungen der Wehr. So wurden das Radrennen und der Triathlon in Grabow abgesichert, sowie bei der Eröffnung des Schützenhauses in vieler Hinsicht unterstützt.

Die Kameraden der historischen Technik befassten sich im vergangenen Jahr vornehmlich mit der neuen Lagerhalle in der Berliner Straße. Dank dieser muss nun nicht mehr ins Wanzlitzer Gewerbegebiet gependelt werden. Auch die Ehrenabteilung traf sich im Jahr 2015 zu einigen Veranstaltungen. Die Ausfahrt des Amtes ging nach Munster zur Bundeswehr-Feuerwehr und ins Panzermuseum. In seinen letzten Zeilen sprach der Wehrführer die aktuellen Zahlen und Fakten an.

Im Anschluss verlasen Gerätewart, Kassenwart, Sicherheitsbeauftragter und Jugendwart ihre Jahresberichte. Auch die Jugendfeuerwehr war wieder sehr aktiv. Das Jahr war unter anderem von Wettkämpfen geprägt, begann aber mit der Ausfahrt nach Hamburg. Im März starteten die Vorbereitungen für den Amtsfeuerwehrtag, wo die Jugendlichen Platz 1 und 3 im CTIF erzielten und sich somit für den Kreisleistungsvergleich qualifizierten. Hier landete man auf dem sechsten Platz, womit die Qualifikation zum Landesausscheid knapp verfehlt wurde. In der zweiten Jahreshälfte nahm die Jugendfeuerwehr an Märschen teil. Im Herbst führten die Betreuer mit den Jugendlichen eine Ausbildungsnacht durch, wo sie wie die Erwachsenen zu Einsätzen führen.



In der Tagesordnung war schließlich der Punkt „Wahlen“ erreicht. Für die Funktionen Wehrführer, stellvertretenden Wehrführer und Zugführer gab es jeweils nur einen Vorschlag, nämlich die Amtsinhaber. Somit wurden Ulf Bennöhr als Wehrführer, Mike Patzig als Stellvertreter und Daniela Bennöhr als Zugführerin im Amt bestätigt. Für vier zu wählende Posten als Gruppenführer gab es sechs Kandidaten. Wiederum im Amt bestätigt wurden Jens Tiedemann, Mike Baguhn, Martin Passow. Benjamin Kleemann löste Peter Tremp nach dessen Amtszeit ab. Eine weitere Wachablösung gab es beim Jugendwart, Martin Beschorner führt ab sofort

die Jugendfeuerwehr und beerbt Silvio Krug. Des Weiteren im Amt bestätigt und ohne Gegenkandidaten gewählt wurden Marcel Schulz zum Gerätewart, Rosel Ponz zur Kassenwartin, Michael Kreke zum Schriftwart und Mike Patzig zum Sicherheitsbeauftragten. Lisa Strangfeld ist neue Kassenprüferin, da Andy Grubba nach zwei Jahren Amtszeit pflichtgemäß ausschied. Mit Norman Reinhold steht nun eine weitere Kraft in der Jugendfeuerwehr für Einsätze zur Verfügung. Heiko Baguhn erhielt das Brandschutz-Ehrenzeichen in Silber für 25 Jahre Dienste bei der Feuerwehr. Zum Hauptfeuerwehrmann wurde Kevin Bade befördert. Als Dank für ihr besonderes Engagement bei Jugend- und Aktiver Feuerwehr wurden Martin Hofmann und Martin Beschorner Gutscheine übergeben. Mike Baguhn erhielt vom Wehrführer einen Pokal für seine Trainerleistung in der Vorbereitung auf den Landesausscheid. Mit einem Bild bedankte man sich bei Herrn Dr. Hartmut Prosch, für seine Spenden an die Wettkampfgruppe.

Zum Ende der Versammlung richtete Bürgermeister Stefan Sternberg einige Worte an die Anwesenden. Er dankte für den Dienst der Kameraden bei Einsätzen und zu anderen Zwecken. Das letzte Wort der Versammlung hatte der neue und alte Wehrführer Ulf Bennöhr. So dankte auch er den Kameraden, besonders dem Wahlvorstand für die organisierte Durchführung der Wahl. Er blickte auch in die Zukunft,



spricht der Einbindung der Feuerwehr Steesow und die heiß erwarteten Deutschen Meisterschaften in Rostock. In der ferneren Zukunft steht auch die 100-Jahrfeier der Feuerwehr Grabow. So endete der offizielle Teil der Veranstaltung nach drei Stunden und das Buffet konnte eröffnet werden.

An dieser Stelle auch Dank an die Kameraden der Feuerwehren Zierzow, Ludwigslust, Kremmin und Prislich, sowie das THW, die in der Zeit der Versammlung den drohenden Deichbruch an der Alten Elde verhindert haben.

**Karl Kessner**



*Kevin Bade erhielt die Beförderung zum Hauptfeuerwehrmann.*

## Feuerwehrynachwuchs im sportlichen Wettstreit

**Grabow.** „Höher, schneller, weiter“ so hieß es auch in diesem Jahr wieder beim sportlichen Wettstreit der Kinderfeuerwehren des Amtes Grabow.

Insgesamt 39 Kinder aus den drei Kinderfeuerwehren waren der Einladung zu dem sportlichen Nachmittag gefolgt, der in diesem Jahr von den Betreuern der Kinderfeuerwehr Eldena vorbereitet wurde. Und damit der Wettkampf auch wirklich fair und kameradschaftlich bleibt, wurden die Kinder aus Eldena, Balow und Grabow bunt gemischt in 4 Mannschaften eingeteilt.

So standen ein gesunder Ehrgeiz und vor allem die Gemeinschaft im Vordergrund.



An den verschiedenen Stationen galt es für die Mädchen und Jungen insbesondere ihr Geschick sowie Beweglichkeit und Ausdauer unter Beweis zu stellen.

Doch neben dem Kampfgeist, den natürlich alle Kinder entwickelten, ging es vor allem darum Spaß zu haben. „Wir können im Hinblick auf die sinkenden Mitgliederzahlen in den aktiven Wehren nicht früh genug mit unserer Nachwuchsarbeit anfangen.

Da sind die Kinderfeuerwehren natürlich ganz entscheidend. Im sportlichen Spiel können wir so die Kinder für die Arbeit der Feuerwehr begeistern und über die Jugendfeuerwehr später dann vielleicht für die aktive Wehr gewinnen.“, so Kreisjugendfeuerwehrwart Steffen Hoffmann.

Am Ende bekam jedes Kind eine Urkunde sowie eine selbstgebastelte Medaille, die wohl noch lange an diesen schönen Nachmittag erinnern wird.

**Diana Ottoberg**



## Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr und Jugendfeuerwehr Zierzow

**Zierzow.** Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Zierzow fand, wie jedes Jahr, im Saal des Gerätehauses der Stützpunktfeuerwehr statt. Viele Gäste, unter anderem der stellv. Amtswehrführer Wolfgang Krause, der Kreisjugendfeuerwehrwart Steffen Hoffmann, der stellv. Bürgermeister Herr Baarslag und die Zierzower Partnerfeuerwehr Röbel aus Ostholstein, folgten der Einladung des Zierzower Gemeindeführers Marko Drobny. Die Versammlung begann mit den alljährlichen, sehr ausführlichen Jahresberichten der Freiwilligen Feuerwehr (gehalten von Stefan Seifert), der Kinderfeuerwehr (gehalten von Jaqueline Aust) und der Jugendfeuerwehr Zierzow (gehalten von Chantal Prieg).

Die Freiwillige Feuerwehr Zierzow leistete im Jahr 2015 ca. 55 Ausbildungsstunden und rückte zu 15 Einsätzen aus (14 Technische Hilfeleistungen und 1 Brandeinsatz).

Die Jugendfeuerwehr wählte, wie jedes Jahr, ihren neuen Vorstand. Außerdem wählte die Aktive Wehr mit eindeutiger Mehrheit ihren neuen Kassenwart, Percy Naumann.

Das Jahr 2015 war für die Kameradinnen und Kameraden wieder sehr ereignisreich. Neben der Organisation zahlreicher Veranstaltungen, standen auch verschiedene Lehrgänge wie Truppmann, Sprechfunk Digital, Truppführer, Maschinist und Atemschutzgeräteträger auf dem Programm.

Besonders stolz sind die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr über den 1. Platz, den sie beim Motorisierten Feuerwehrmarsch des Kreises Ludwigslust-Parchim erreichten, was den sehr hohen Ausbildungsstand der Wehr widerspiegelt.

Die Jugendfeuerwehr kann ebenso auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Sie belegte z.B. den 9. Platz beim Kreisabschluss des Landkreises Ludwigslust-Parchim (von 138 Jugendfeuerwehren im Landkreis LUP gesamt).

Auch in der Abteilung Kinderfeuerwehr gibt es Neuigkeiten. Da Verena Meyer, nach 5 erfolgreichen Jahren als Betreuerin der Kinderfeuerwehr ihr Amt aus persönlichen Gründen niederlegte, wurde Jaqueline Aust die neue Nachfolgerin. In diesem Sinne möchte sich die Kinderfeuerwehr, Jugendfeuerwehr und Freiwillige Feuerwehr bei Verena Meyer für die schönen Jahre bedanken.

Es gab zahlreiche Beförderungen in diesem Jahr. So wurden Marcel Hintze als Löschmeister, Christian Voigt zum Oberfeuerwehrmann, Rene Harsdorf zum Hauptfeuerwehrmann und Mark Kremkow zum Feuerwehrmann befördert. Frank Holzwarth bekam die Ehrennadel für 25-jährige Mitgliedschaft und Hans-Joachim Reimer für 40 Jahre Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr Zierzow.

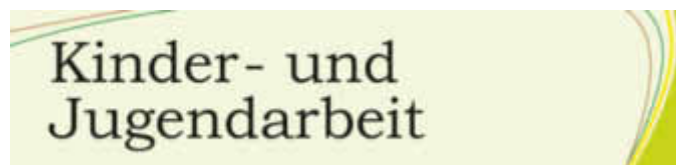
Benjamin Michel und Rene Westphal unterstützen von nun an die Feuerwehr Zierzow und sind somit Feuerwehrianwärter.

Die Jugendfeuerwehr richtete einige Dankesworte an einige Kameraden. So bedankten sich Jugendwart Stefan Seifert und die stellvertretende Jugendwartin Franziska Treppe im Namen der ganzen Jugendfeuerwehr bei Manfred Bartels, Anja Meschke, Marco Hintze, Leon Heuschkel, Kevin Kundt, Rene Steckelberg, Marko Drobny und Ann-Katrin Meyer für die tolle Unterstützung im vergangenen Jahr.

Zum Abschluss gab es eine große Überraschung für die Kinder- und Jugendfeuerwehr. Ihnen wurden 2 große Plakate mit ihrem eigenen neuen Logo überreicht, worüber sie sich sehr freuten.

Zu guter Letzt saßen alle gemütlich bei einem gemeinsamen Abendessen zusammen und ließen die Versammlung in Ruhe ausklingen. Die Feuerwehr Zierzow bedankt sich bei allen Helfern und Sponsoren für die tatkräftige Unterstützung im vergangenen Jahr und hofft auf eine weiterhin sehr gute Zusammenarbeit.

### Franziska Treppe



## První krok - Erster Schritt - First Step

### Jugendliche bauen erste Beziehungen zu Partnergemeinde in Tschechien auf

Montagmorgen, 1. Februar um 7:15 Uhr am Bahnhof in Ludwigslust - Eine Gruppe von insgesamt 25 Jugendlichen mit großen Taschen und viel guter Laune bevölkert zusammen mit einigen Eltern die Bahnhofshalle und wird von den Pendlern skeptisch beäugt. Was die wohl vorhaben?

Die Stimmung unter den Kids und den Betreuern ist gut. Man kennt sich aus den vergangenen Jahren und auch die neuen Gesichter werden mehr oder weniger schnell in die Gruppe integriert, so dass es doch sehr entspannt zu geht zum Auftakt unserer ersten Reise in die Partnerstadt Ricany vor den Toren Prags. Hektik ist auch völlig fehl am Platz, denn schließlich haben wir ja in den kommenden 6 1/2 Stunden genug Zeit, uns auf das, was wir gemeinsam in Ricany und Umgebung erleben werden im Zug vorzubereiten und nachdem alle in ihrem Abteil Platz gefunden und die Taschen verstaut sind, wird es mit Musik, Lunchpaketen und viel Spaß auf dem Gang und den mittlerweile fast ständig offenen Abteilen auch lustig und die Zeit bis Prag vergeht recht schnell.

Die hier aufkommende Hektik, den Anschlusszug zu erwischen ist auch nur dem Umstand geschuldet, dass es unsere erste Tour ist. Im nächsten Jahr wissen wir, dass unser Zug immer auf Gleis 8 - dem Nachbargleis - startet und wir nicht einmal über den ganzen Bahnhof rennen müssen.

Am frühen Nachmittag und einen kleinen Fußmarsch durch Ricany später, erreichen wir auch schon unsere Unterkunft mitten im Zentrum und die Zimmer sind schnell verteilt, doch Zeit zum kurzen Verschnappen bleibt uns nicht, denn das Programm mit unseren Partnern aus Tschechien sieht vor, dass wir nun die Gruppe aus Ricany kennen lernen und uns gegenseitig kurz „beschnuppern“.



Besonders erfreulich ist, dass sich die Freiwillige Feuerwehr in diesem Jahr über zahlreiche neue Gesichter freuen kann. Vor allem bei den Frauen gab es eine kräftige Verstärkung. Jaqueline Aust, Martina Felstau und Manja Naumann sowie Stefan Aust,



Dies passiert in einer der Schulen der Stadt, die in den kommenden Tagen zu unserem Start- und Aufenthaltspunkt werden wird. Neugierig betreten wir den Klassenraum, in dem auch schon 20 tschechische Mädchen und Jungen zusammen mit ihren Betreuerinnen Martina und Zuzka auf uns warten. Nun wird sich erst mal ausgiebig gemustert und geschaut, dass man sich doch nicht gleich neben die Unbekannten setzen muss, sondern in seiner Clique bleiben kann, in der es doch so gut passt.

Aber das sollte sich in den kommenden Tagen ändern, denn dazu bot das Programm genügend Möglichkeiten, die, wie es bei ersten Begegnungen aber auch immer so ist, unterschiedlich genutzt wurden. So kamen die einen schon jetzt mehr in Kontakt und redeten vor allem englisch und deutsch oder auch schon mit den ersten Vokabeln tschechisch miteinander, andere wiederum brauchten ein bisschen länger, bis auch sie den Mut fanden auf den jeweils anderen zu zugehen.



Was aber niemals aufkam, war Langeweile. Wie auch bei einem Programm, welches neben einer langen und ausführlichen Sprachanimation den Besuch in einem tollen Freizeitbad vorsah, ebenso den Besuch einer Brauerei inklusive der Möglichkeit auch mal zu probieren, einem Sport- und Spaßnachmittag in der Turnhalle, einer individuellen Stadtführung durch die tschechischen Kids und einem kreativen Nachmittag mit Draht und Druck oder aber auch dem tollen Tag in Prag, der zum Teil auch wieder sehr individuell genutzt werden konnte und von der ausgiebigen Shoppingtour bis hin zur Speed-City-Tour mit der Straßenbahn reichte.



Am Ende stand dann auch noch typisch deutsche Küche auf dem Programm und die Zeit reichte am letzten Abend kaum aus, um sich schon von all denen zu verabschieden, die am Samstag leider nicht mehr zum Bahnhof kommen konnten. Aber auch hier fanden noch fast die Hälfte der tschechischen Mädchen und Jungen die Zeit, uns früh um kurz nach 9 Uhr eine gute Heimfahrt zu wünschen und sich schon mit uns gemeinsam auf ein Wiedersehen im Sommer zu freuen. Wir nutzten nach tollen, aber auch anstrengenden 5 Tagen in und um Ricany die Zeit im Zug, einige Stunden Schlaf nachzuholen oder auch gemeinsame Erlebnisse noch einmal Revue passieren zu lassen, bevor wir pünktlich am Samstag um 16.19 Uhr wieder in Ludwigslust am Bahnhof von den Eltern begrüßt wurden. Hier wurden dann noch schnell verbindliche Zusagen für den Sommer und die kommenden Monate gemacht, so dass wir uns schon jetzt auf die gemeinsame internationale Segeltour mit tschechischen, polnischen und deutschen Jugendlichen im Sommer freuen können. Ein herzliches Dankeschön geht an die Betreuer sowie weitere Unterstützer dieser Fahrt. Besonderer Dank für die finanzielle Unterstützung gilt dem Deutsch-Tschechischen-Zukunftsfond, dem Landkreis Ludwigslust-Parchim sowie dem Amt Grabow.

**Mark Klinkenberg**

**Gefördert durch:**



## Winterferien mit dem DRK Freizeithaus „Blue Sun“ begeisterten...

**Grabow.** Schon traditionell bietet das DRK Freizeithaus „Blue Sun“ mit den Jugendclubs des Amtes Grabow gemeinsam spannende Tagesausflüge und -aktivitäten in den Winterferien an.

So nutzten gleich in der ersten Ferienwoche gut 60 Kinder und Jugendliche die Gelegenheit, einen ganzen Tag bei Sport und Spiel gemeinsam zu erleben. Während sich einige der Ferienkinder in der Adendorfer Eishalle fast sechs Stunden warm laufen konnten, tobten sich die anderen zeitgleich nach Herzenslust im Indoorspielhaus „Alcino“ mal so richtig aus. Keiner der sehr aktiven Mädchen und Jungen hatte Zeit sich mit Handys oder Smartphones zu beschäftigen. Während die einen auf der Rückfahrt im Bus noch viel über das Erlebte erzählten, schliefen die anderen ganz entspannt ein. Die zweite Ferienwoche begann mit einer Fahrt nach Ludwigslust ins Kino. Dort waren alle gespannt, welcher Film wohl gezeigt werden wird. Mit „Sebastian und die Feuerretter“ waren alle der Mädchen und Jungen wirklich sehr einverstanden. Nach der Ankunft in Grabow gaben wir allen mitgefahrenen Kinofans die Möglichkeit, das „Blue Sun“ für sich ganz in Ruhe zu entdecken, bevor ab 14.00 Uhr wieder für alle Kinder und Jugendlichen die Türen offen standen.



Spaß auf der Kegelbahn.





Philip und Lena beim Encaustik in der Küche des Blue Sun.

Schon zur Tradition geworden ist, dass die Jugendclubs Eldena und Grabow sich gegenseitig in den Ferien besuchen. Treffpunkt war dieses Mal die Grabower Kegelbahn. Nach zwei Stunden Kegeln gab es im „Blue Sun“ ein leckeres Mittagessen für alle 20 Kinder und Jugendlichen. Mit gemeinsamen Sport, Spiel, Kreativem sowie Backen endete dann der schöne Besuch.

Am letzten Ferientag waren über 60 Kinder und Jugendliche in der Prignitzer Badewelt für ca. 6 Stunden so richtig glücklich im nassen Element.

Gefreut haben sich alle Betreuer besonders darüber, dass viele Kinder neugierig waren und das erste Mal bei einer Fahrt mit den Jugendclubs des Amtes Grabow dabei waren.

Ein ganz besonderes Dankeschön an den Fachdienst Jugend des Landkreises Ludwigslust-Parchim für die finanzielle Unterstützung sowie den ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuern, denn ohne sie könnten wir diese Fahrten nur für wesentlich weniger Ferienkinder organisieren.

**Heidi Brüning/Einrichtungsleiterin „Blue Sun“**





## Osterferienangebote

mit dem DRK Kinder- und Jugendfreizeithaus „BlueSun“ Grabow

Montag, 21.03.2016

### Wonnemarbesuch in Wismar

Treffpunkt: 9.00 Uhr Bahnhof Grabow – Gleis 2  
Rückankunft: ca. 18.40 Uhr Bahnhof Grabow – Gleis 1

Mittwoch, 23.03.2016  
9.00 – 14.00 Uhr

### Ostern „international“

wir wollen mit euch basteln, backen und spielen  
Treffpunkt: DRK Kinder- und Jugendfreizeithaus „Blue Sun“ Grabow



Happy Eastern



Fesah Magled

Frohe Ostern

Buona Pasqua

Eure Anmeldungen nehmen wir während der Öffnungszeiten Dienstag bis Freitag von 14.00Uhr – 19.00Uhr gern entgegen.  
Bei uns im „Blue Sun“ ( Kiesserdamm 19A) erhaltet ihr dann auch weitere Informationen zu unseren Angeboten.  
Telefon 038756 24256

**SOMMERFERIEN BOOTSTOUR 2016**  
**„NATUR PUR“**  
 auf der Müritz-Elde-Wasserstraße  
 25.07.-30.07.2016  
 8.08.-13.08.2016  
 sowie vom  
 15.08.-20.8.2016  
 wöchentlich von Montag bis Samstag  
 heißt es für den Werner Club Grabow wieder  
 „Alle Leinen Los“.  
 Auf die Teilnehmer im Alter von 10 – 18 Jahren  
 warten spannende und erholsame Tage.

12 Teilnehmer pro Woche  
 Teilnehmerpreis:  
 135,00€

Informationen und Anmeldungen bei:  
 Werner Club Grabow  
 Jugendsozialarbeiterin Michaela Zehrt  
 Kirchenplatz 3  
 19300 Grabow  
 01736087891  
 wernerclub.grabow@web.de







Augen zum Glänzen gebracht werden, wird der Abend wie immer musikalisch unterstützt.

Neben den optischen Highlights dürfen aber natürlich die vielen Angebote der Geschäfte in der Innenstadt nicht fehlen. Lassen Sie sich überraschen, was die Inhaber sich in diesem Jahr einfallen lassen haben. Sehenswert sind, wie in jedem Jahr, auch die Angebote im Museum, der Kirche sowie im Reuterhaus. Ein Besuch lohnt sich in vielerlei Hinsicht, denn es gibt überall etwas zu entdecken.

Damit auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommt, gibt es selbstverständlich den einen oder anderen Gaumenzauber. Wir hoffen, dass es Petrus in der Zeit von 18:00 Uhr - 24:00 Uhr gut mit uns meint, so dass sich alle auf einen gelungenen Abend freuen können.

**Steffi Elfert**



Los Baterios wird auch in diesem Jahr wieder mit viel Rhythmus für gute Laune und ausgelassene Stimmung unter den Besuchern sorgen.



## WBV startet Mieterumfrage mit Gewinn

Anlässlich unseres 25-jährigen Jubiläums starten wir im März eine Mieterumfrage um zu erfahren, ob Sie mit unserer Arbeit zufrieden sind und wir das Wohnen in der Zukunft attraktiver gestalten können. Ihre Meinungen und Anregungen sind gefragt. Wir bitten daher alle unsere Mieterinnen und Mieter an der Umfrage teilzunehmen. Diese wird in den nächsten Tagen in Ihren Briefkästen liegen. Damit der Anreiz noch größer wird, verlosen wir unter allen Teilnehmern 3 Gewinne. Diese werden nach der Verlosung im Amtsanzeiger bekannt gegeben.

Ihre Teilnahme lohnt sich!  
 Wir freuen uns auf zahlreiche Antworten.

**Ihr Team der WBV Grabow**



## Stadt lädt Senioren zum Frühlingsfest ins Schützenhaus ein

**Grabow.** Am nächsten Freitag, dem 11. März sind alle Seniorinnen und Senioren der Stadt zu einem kleinen Frühlingsfest ins Schützenhaus eingeladen. Bei Kaffee und Kuchen sowie musikalischer Umrahmung durch die Grabower Blasmusik können Sie einen gemütlichen Nachmittag im sanierten Schützenhaus erleben und vielleicht alte Erinnerungen wach werden lassen. Der Eintritt ist frei. Es wird aus organisatorischen Gründen jedoch bis zum 8. März um verbindliche Anmeldung bei Frau Ottoberg (50342) gebeten. Ungemeldete Personen können leider nicht berücksichtigt werden.

## Die bunte Stadt an der Elde in einem anderen Licht

**Grabow.** Das diesjährige Lichterfest in Grabow hat ganz besondere Highlights. Am Freitag, den 1. April 2016 können die Besucher sich auf ein neues Lichterkonzept mit vielen Special Effekts freuen. Auch ein umfangreicher Kunsthandwerkermarkt wird auf dem Marktplatz alle zum Mitmachen und Staunen animieren. Damit nicht nur die

## Das DRK-Freizeithaus „Blue Sun“ lädt zum Lichterfest ein...



Schon zum 10. Mal laden Kinder und Jugendliche des DRK Freizeithauses „Blue Sun“ Gäste des Lichterfestes bereits ab 17:30 Uhr zum Schlemmen ein. Wie in den vergangenen Jahren wird im Rahmen unserer Koch-AG leckere Käsesuppe sowie Soljanka gemeinsam mit Senioren/-innen vorbereitet. Auch wird es wieder die allseits beliebten Sandwiches geben.

Damit sich alle Gäste auf das Lichterfest einstimmen können wird an mehreren Tagen im März das Fritz-Reuter-Haus mit vielen Lichtern und anderen Frühjahresdekorationen geschmückt. Bereits jetzt kommen von unseren jugendlichen Besuchern die verschiedensten Vorschläge. Beim Dekorieren werden die Kinder und Jugendlichen dann wieder von den Frauen und Männern der Volkssolidarität und des Freundeskreises der Suchtkranken gern unterstützt.

Also liebe Gäste des Grabower Lichterfestes, besuchen Sie unser leuchtendes Fritz-Reuter-Haus. Unsere Kinder werden es Ihnen danken, wenn Sie Ihnen Vertrauen schenken und ihr Gekochtes einmal probieren.

**Heidi Brüning/Einrichtungsleiterin „Blue Sun“**

## Lichterfest am 1. April 2016 auch im Reuterhaus

### Heiterer Abend mit Eulenspiegel-Autor Olaf Waterstradt

**Grabow.** Da bleibt kein Auge trocken - Training für die Lachmuskeln gibt es am 1. April um 19:00 Uhr im Rahmen des Lichterfestes im Grabower Fritz-Reuter-Haus. Eulenspiegel-Autor Olaf Waterstradt wird zu Gast sein und sein satirisches Programm „Auch ein glatter Aal stinkt nach Fisch“ präsentieren. Da wird kein Auge trocken bleiben, denn seine überaus turbulenten Geschichten sind eine Herausforderung für jedes Zwerchfell. Der Autor, der beim Lesen gern in die verschiedenen Rollen seiner satirischen Figuren

schlüpft, nimmt die Gäste mit auf eine heitere Reise durch unseren Alltag. Mit spitzer Feder gibt er Antwort auf folgende Fragen: Kann eine vollbusige Schönheit im Minirock binnen weniger Minuten die Männerwelt eines ganzen Supermarktes auf den Kopf stellen? Warum hängt ein Kassenpatient nachts im Krankenhaus die Fenster aus? Warum kommt Herbert erst um 19:00 Uhr vom Frühshoppen? Antworten auf diese und weitere Fragen gibt es in diesem überaus heiteren Programm. So führt die erste Prostata-Untersuchung eines Ahnungslosen zum Weltrekord im 100 m Sprint und die Muckibude wird zum Gruselkabinett, das an eine mittelalterliche Folterwerkstatt erinnert. Ein Härte-Training für die Lachmuskeln - daher wird für Schäden am Zwerchfell keine Haftung übernommen...

Auch seine Wortspielereien, in denen alle Wörter einer Episode mit dem gleichen Anfangsbuchstaben beginnen, und die ihn schon in verschiedenen Fernsehsendungen führten, wird das Publikum kennenlernen. Als I-Tüpfelchen präsentiert der Autor einen satirischen Rückblick auf sein eigenes Leben und die letzten 50 Jahre im Allgemeinen. Im Anschluss an das Programm steht der Autor seinen Gästen gern für Gespräche zur Verfügung und signiert seine Bücher. Natürlich laden auch in diesem Jahr das DRK Freizeithaus „Blue Sun“, die „Volkssolidarität“ Ortsgruppe Grabow und der „Freundeskreis für Suchtkranke“ wieder zum Schlemmen ein. Bereits ab 17:30 Uhr stehen wieder viele Köstlichkeiten für alle Gäste bereit. Wir erwarten Sie gern in unserem festlich geschmücktem Hause.

#### Ihre AG Reuterhaus



## Stadt wirbt auf Schweriner Theaterball wieder für Wirtschaftsstandort Grabow

**Schwerin.** Über 1.000 Gäste, darunter namhafte Persönlichkeiten aus Politik und Wirtschaft des Landes, so zeigte sich auch der diesjährige Theaterball in Schwerin am Samstag, auf dem sich auch die Stadt Grabow wieder mit einem Stand präsentierte.



Unter dem diesjährigen Motto „Grabower arbeiten hart, feiern gerne und geben auch gerne ein Küsschen“ wurden nicht nur 4.500 Küsschen verteilt, insbesondere stand die Vermarktung der Stadt und der Region als Investitions- und Wirtschaftsstandort im Vordergrund. „Gerade im Hinblick auf die A14 ist es für unsere Region extrem

wichtig, uns überregional bekannt zu machen. Der Theaterball bietet dazu eine hervorragende Plattform. Und wie die Resonanz gezeigt hat, waren die Gäste an dem Abend wirklich sehr interessiert.“, so Bürgermeister Stefan Sternberg. Und damit es nicht nur beim Naschen und Erzählen bleibt, konnte jeder am Ende des Abend noch ein Küsschen mit nach Hause nehmen, in einem Einzelkarton, der für die Stadt wirbt und eigens für solche Promotion-Aktionen gefertigt wurde. Ein dank gilt an dieser Stelle insbesondere der Grabower Süßwaren GmbH, die die Produkte kostenfrei zur Verfügung stellte sowie der Firma Giemsch für die Unterstützung beim Transport.

**Diana Ottoberg**

## 30 Jahre stetig gewachsen

**Fresenbrügge.** Wer über die Brücke der Müritz-Elde-Wasserstraße nach Fresenbrügge hereinfährt, dessen Blick fällt unwillkürlich auf die Silhouette der „Mrowiec Fenster, Türen, Wintergärten GmbH“. 30 Jahre ist es im vergangenen Monat her gewesen, dass Hans-Werner Mrowiec sein Unternehmen gegründet hat. 1986 - das war noch tiefste DDR-Zeit. Schon damals hat der junge Firmengründer zukunftsorientiert gedacht und bereits im September des gleichen Jahres den ersten Lehrling eingestellt. Daraus sind bis heute rund 25 Auszubildende geworden, die sich das berufliche Rüstzeug im Unternehmen geholt haben. „Wir suchen auch weiterhin junge Menschen, die bei uns im Unternehmen eine Ausbildung machen wollen“, unterstreicht Hans-Werner Mrowiec.

Die Fähigkeit, in die Zukunft zu blicken, hat Hans-Werner Mrowiec, der auch Kreishandwerksmeister ist, bis heute bewahrt. Langfristig hat er begonnen, die Firmennachfolge zu regeln. In diesem Jahr wird der Unternehmer 65 Jahre alt. So sind seit Jahresbeginn Tochter Diana und Sohn Andy als Geschäftsführer und Gesellschafter mit in die Firma eingestiegen. Für Hans-Werner Mrowiec der Startschuss, sich schrittweise aus der Firma zurückzuziehen.

Er hat das Unternehmen gut aufgestellt und für die Zukunft fit gemacht. Seit drei Jahren übernimmt CNC-Technik den Produktionsprozess. Durch moderne Steuerungselemente ist sie in der Lage, Werkstücke mit hoher Präzision auch für komplexe Formen automatisch herzustellen. Das betrifft das gesamte Angebotsspektrum der Firma - sowohl Fenster, Türen als auch Wintergärten. Und es macht flexibel, jede Bestellung auszuführen, vom einfachen Fenster bis zum großen Wintergarten.

Die Fresenbrügger Firma ist bundesweit unterwegs. Sie hat 34 Angestellte. Hinzu kommen elf polnische Leiharbeiter und rund 20 Subunternehmer für die Objektmontage.

Das größte Bauobjekt gegenwärtig hat einen Umfang von 1,2 Millionen Euro. Es ist die Mitarbeit der Fresenbrügger Firma an Privatwohnungen, die in Berlin entstehen. 95 Prozent der Aufträge seien aus der öffentlichen Hand, sagt Hans-Werner Mrowiec - Kindergärten, Schulen, Verwaltungen. Aufträge betrafen auch bereits die Justizvollzugsanstalt Bützow oder aktuell den Bahnhof in Grevesmühlen, der aufwendig originalgetreu saniert werden soll. Die Geschäfte laufen so gut, dass für 2017/18 am Standort Fresenbrügge eine Erweiterungshalle geplant ist, in der Spritzroboter Platz finden. Eine weitere Investition in die Zukunft.

**Fa. Mrowiec**



## Frühlingskonzert in Grabow

**Grabow.** Am Sonntag, den 10. April 2016 gestaltet der A-cappella-Chor Neustadt-Glewe im Schützenhaus Grabow ein Frühlingskonzert. Bereits um 15 Uhr wird es Kaffee und ein Stück Kuchen geben, 16:00 Uhr beginnt dann das Konzert. Die 25 Frauen und Männer unter der Leitung von Frau Bärbel Ricke werden die Gäste mit einem bunten Strauß schöner Frühlingslieder begrüßen. Daneben erklingen bekannte Weisen neben Liedern der Gegenwart im vierstimmigen Satz. Die Chorsänger versprechen schon jetzt, mit ihrem Repertoire aus Liedern verschiedener Jahrhunderte die Zuhörer in ihren Bann zu ziehen. Alle Freunde der Chormusik sind herzlich eingeladen! Karten zu 10,00 Euro (einschl. Kaffee/Kuchen) erhalten Sie an den bekannten Vorverkaufsstellen in Grabow.



Herrn Polei ist sehr wichtig, stetig mit gleicher Qualität und Geschmack den Kunden Ware anbieten zu können. Es wurde daher eine kombinierte Rauch-Kochanlage angeschafft, die das damit garantieren kann. Weiterhin ist ein wichtiger Punkt, dass nur eigenes Fleisch verarbeitet wird. Man muss wissen was in der Wurst ist, um auch weiterhin gute Ware zu produzieren. Nächstes Jahr wird der Geschäftsführer in Rente gehen aber für einen Nachfolger ist selbstverständlich bereits gesorgt. „Denn auch als Rentner möchte ich gutes Fleisch essen“ erzählt Herr Polei mit einem Lächeln in den Augen.

Steffi Elfert

## Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Wanzlitz

Am Freitag, den 18.03.2016 findet die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Wanzlitz und die Wahl des neuen Vorstandes für die nächsten 4 Jahre statt.

**Ort:** **Feuerwehrgerätehaus Wanzlitz**

**Beginn:** 19:00 Uhr

### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Rechenschaftsbericht zum Jagdjahr 2014/2015
4. Kassenbericht
5. Beschluss zur Entlastung des Vorstandes
6. Vorschläge für den neuen Jagdvorstand
7. Wahl des Vorstandes
8. Vorschläge und Beschluss zur Neuverpachtung der Genossenschaftsjagd für die nächsten 12 Jahre (01.04.2016 - 31.03.2028)
9. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages
10. Sonstiges
11. Schlusswort

gez. Hans Erich Stöter

Der Vorstand

## Einladung der Jagdgenossenschaft Fresenbrügge

Am Mittwoch, dem 23.3.2016 um 18:30 Uhr, im Hotel Stadt Hamburg, Grabow findet die Jagdgenossenschaftsversammlung statt.

### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Abstimmung der Tagesordnung
3. Bericht des Vorstandes
4. Kassenbericht
5. Beschlussfassung über die Verwendung nicht ausgezahlter Reinerträge
6. Entlastung des Vorstandes und Kassenwart
7. Wahl neuer Vorstand und Vorstellung neuer Jagdbogen
8. Neuverpachtung
9. Sonstiges

Alle Mitglieder der Fresenbrügger Jagdgenossenschaft sind zum gemeinsamen Essen herzlich eingeladen.

Der Jagdvorsteher H.-W. Mrowiec



## „Wenn's um die Wurst geht“ Neueröffnung der Fleischerei, die Neudorfer

**Grabow.** Die Kleinsten von der Kita Märchenland haben die Eröffnung gesanglich prima eingestimmt. Auch das Wetter war guter Dinge und so stand einem guten Start der Fleischerei nichts im Wege.



Feierlich wurden durch die Kinder Luftballons überreicht und als Dankschön gab es Wiener für die „Kunden von morgen“. Allen schmeckte es sehr gut, sodass auch gern nach einer zweiten Wiener gefragt wurde. Am Bratwurststand hatten Nico Grimm und Eyleen Girod alle Hände voll zu tun, denn die Neugier war bei Jung und Alt sehr groß.

Stolz erzählte der Geschäftsführer, Reiner Polei, wie viel sich in den letzten Jahren getan hat. So kann er nun auf 14 Filialen mit 95 Mitarbeitern zurück blicken und auch den Bereich Grabow für sich gewinnen. 1990 fing alles mit einem Verkaufswagen an, und viel ist seit dem passiert.

## Schwimmkurse 2016 Waldbad Grabow

### Schwimmkurs Seepferdchen

80 Euro, ab 6 Jahre

- |                  |                                |
|------------------|--------------------------------|
| 1. 07.6. - 17.6. | 09:00 - 11:00 Uhr (ausgebucht) |
| 2. 05.7. - 15.7. | 17:00 - 19:00 Uhr              |
| 3. 26.7. - 05.8. | 10:00 - 12:00 Uhr              |
| 4. 09.8. - 19.8. | 10:00 - 12:00 Uhr              |
| 5. 23.8. - 02.9. | 10:00 - 12:00 Uhr              |

### Erweiterter Schwimmkurs

60 Euro

Voraussetzung: mind. Seepferdchen

Ziel: erreichen von DJSA Bronze, Silber oder Gold durch Ausdauertraining, Tauchübungen, Kopfsprung erlernen sowie das üben weiterer Schwimmarten!

- |                  |                   |
|------------------|-------------------|
| 1. 20.6. - 24.6. | 17:00 - 19:00 Uhr |
| 2. 27.6. - 01.7. | 17:00 - 19:00 Uhr |

**Anmeldung: Waldbad Grabow 038756 27712 oder direkt bei der Aufsicht!**




**Werde auch Du ein Wasserretter!!**

**Die DRK-Wasserwacht bildet Rettungsschwimmer aus!**

**Nächster Termin:** Sa/So 07./08.05.2016 und Sa/So 28./29.05.2016  
jeweils 10:00 – 13:00 Uhr  
(theoretische + praktische Ausbildung)

**Ort:** Waldbad Grabow / Neustadt - Glewe

**Kosten:** 30,- EUR (Fertigschwimmer/Retter des DRK in Silber)  
20,- EUR (Fertigschwimmer/Retter des DRK in Bronze)  
(+ 5,- EUR Prüfungsgebühr, bei Beginn der Ausbildung zu entrichten)

**Voraussetzungen:**

- Silber ab 15 Jahre, Bronze ab 12 Jahre
- gute/r Schwimmer/in
- gesundheitliche Eignung
- Erste-Hilfe-Kurs (9 Unterrichtsstunden, nicht älter als 2 Jahre)
- Zustimmung der Eltern (unter 18 Jahre)

**Anmeldungen über:** 1) Waldbad Grabow 038756/ 27712  
oder  
2) DRK-Kreisverband Ludwigslust e.V. Ausbildungsleiter Andreas Skuthan  
Tel.: 03874/32611-4  
Mail: a.skuthan@drk-lwl.de



## Freikarten für Travestieshow bleiben im Amtsbereich

In der letzten Ausgabe stellten wir die Frage, zum wie vielten Mal die Show „Zauber der Travestie“ in Balow zu Gast ist. Die richtige Antwort lautete: zum 13. Mal. Die richtigen Antwort und damit das Glück jeweils 2 Freikarten für die diesjährige Show zu gewinnen hatten:

György Kenessey aus Eldena  
Vera Meschke aus Prislich und  
Manja Steckelberg aus Zierzow

Allen drei Gewinnern unseren herzlichen Glückwunsch und wir hoffen, Sie hatten viel Spaß!

## Krümelsportfest unter dem Motto „Ich kann was“

**Balow.** Dass unsere Kinder etwas können, davon sind nicht nur Eltern überzeugt. Doch dürfen sie es auch immer zeigen? Dürfen sie sich ausprobieren und testen, was alles in ihnen steckt? Beim Krümelsportfest in Balow dürfen sie es, und das schon seit vielen Jahren. Kein Wunder also, dass die Resonanz der teilnehmenden Kindereinrichtungen aus dem Amtsbereich ungebrochen ist. Fast 80 Kinder aus den Kindertagesstätten in Karstädt, Eldena, Zierzow, Prislich und Balow waren am 29. Januar im Balower KUK dabei, als es an den verschiedenen Stationen darum ging den Spaß an der Bewegung zu leben und eigene Grenzen zu überwinden.



Nach der Eröffnung durch Arite Piepenburg, Leiterin der Kita Balow, stürmten die Mädchen und Jungen an die Stationen. Beim Zielwerfen mit dem Medizinball, Standhochspringen, an der Sprossenwand sowie beim Ball prellen auf der Bank galt es Punkte zu sammeln, um innerhalb der eigenen Kita einen Einzelgewinner zu finden. Daneben sorgten die geliebte Hüpfburg und ein Bewegungsparcours für viel Spaß. In der Pause gab es, wie immer, Getränke und leckeres Obst zur Stärkung, bevor es dann am Ende zur großen Abschlusstaffel ging. Diese wurde in diesem Jahr von den Kindern der Großen Käfergruppe der Kita Balow gewonnen. Doch auch die anderen brauchten nicht traurig sein, denn natürlich gab es für alle Kinder wieder eine Urkunde. Ein großes Dankeschön geht an alle fleißigen Helfer, ohne deren Hilfe das Krümelsportfest nicht so ein schöner Erfolg werden könnte.

**Diana Ottoberg**



## Frauentagsfeier in Balow

Wir möchten gerne in gemütlicher Runde den Frauentag mit allen Balower Frauen feiern.

Am **Samstag, den 12. März** um 14:30 Uhr in der Balower Begegnungsstätte treffen wir uns bei Kaffee, Kuchen, Bowle und Bingo. Anmeldung (Unkostenbeitrag: 5 EUR) bitte bis Mittwoch, den 09.03.2016 bei

Arite Piepenburg	80714
Evi Grünberg	989600 oder
Doreen Fritsche	88859

**Dörfliche Begegnungsstätte e. V.**

# Wenn Geld und Chef dir Sorgen machen,

## DKV feiert



Wie immer eine echte Augenweide: die Kindergruppe „Funky Monkeys“; in diesem Jahr als Schlümpfe.

**Dambeck.** Ganz am Rande des Amtes Grabow gelegen und ein bisschen verschlafen präsentiert sich die kleine Gemeinde Dambeck. Doch wenn die 5. Jahreszeit heran bricht, dann erwacht Dambeck aus seinem Schlummer und es geht so richtig die Post ab. Seit 17 Jahren sorgt der Dambecker Karnevalverein mit seinen 136 Mitgliedern, davon 83 aktive, für ausverkaufte Veranstaltungen im Alten Speicher. 10 Tanzgruppen, 2 Tanzduos und 3 Büttenredner machen das Programm nicht nur abwechslungsreich, sondern vor allem unverwechselbar. So ist es kein Wunder, dass das Publikum auch in diesem Jahr wieder des Lobes voll war. „Es ist schöner hier als im Friedrichstadtpalast“, „Wahnsinn, was ihr hier auf die Beine stellet“ oder „So ein kleines Dorf und so viel los; wir kommen nächstes Jahr wieder“ - so war es zu hören, als die Narren ihr zweieinhalbstündiges Programm mit zahlreichen Zugaben hinter sich gebracht hatten.



Bei diesem Anblick lief einem ein kalter Schauer über den Rücken, doch ziemlich schnell brachten die „no limits“ den Saal zum Kochen.



Nicht mehr wegzudenken aus dem Programm. Die Tanzeinlagen von Wencke und Angela.



Nanu, was sind das für Brautpaare? Viel Applaus gab es für diese tolle Idee der Dambecker Herzdamen, die in diesem Jahr mal ordentlich Bein zeigten und natürlich nicht um eine entsprechende Zugabe drumherum kamen.



Das Alter auf die Schippe nahmen die Trauerschnallen. Mit „Theo, wir fahrn nach Lodz“ hatten sie das Publikum voll auf ihrer Seite und durften sich über Standing Ovation freuen.

# dann komm zum DKV und lass es krachen!

## seine 17. Saison

Das alles kann natürlich nur funktionieren, wenn der Zusammenhalt stimmt und alle hinter dem Verein stehen. Und das ist in Dambeck der Fall. „Ich bin immer wieder stolz auf meinen Verein und möchte mich bei allen Mitwirkenden bedanken. Mein Dank gilt aber auch der Gemeinde, die uns den Speicher zur Verfügung stellt, sowie unseren Sponsoren, ohne die das alles natürlich auch nicht in diesem Maße möglich wäre.“, erzählt Präsident Matthias Günther. Die Zimmerei Hartwig Hecht, die Baufirmen Daniel Blohm, Elke und Horst Roth und Remo Kutscher sowie der Rinderhof Dambeck und Landwirt Ralf Ihwe gehören seit Jahren zu den finanziellen Unterstützern des Vereins. „Trotzdem würden wir uns über weitere Sponsoren natürlich sehr freuen, denn wir wollen den karnevalistischen Brauch auch weiterhin auf hohem Niveau pflegen, und das kostet nun mal auch viel Geld“, fügt Günther hinzu. Übrigens, die Termine für 2017 stehen bereits fest. Am 18.2., 25.2. und 4.3. lädt der DKV dann zu seiner 18. Saison ein. Und dass die Karnevalisten es auch dann wieder ordentlich krachen lassen werden, das versprechen sie schon jetzt.

**Diana Ottoberg**



*Nicht nur sich selbst, sondern auch dem Publikum heizten die Wild Women als Eisbären ein.*



*Im wahrsten Sinne des Wortes als echte Stimmungsrakete präsentierten sich in diesem Jahr die „Traumfänger“ mit ihrem ausgefallenen und temporeichen Showtanz.*



*Probleme mit dem Nachbarn? Reinhold Scheel nahm diese in seiner Büttenrede nicht ganz so ernst.*



*Wie immer ein echtes Highlight im Programm: das Männerballett.*



*Mit einem bunten Mix aus aktuellen Hits präsentierten sich die Mitglieder von „Happy Mix“ als abschließendes Highlight des Programms.*

## Liebe Balower, sowie interessierte Bürger der umliegenden Gemeinden,

am Dienstag, dem 15. März laden wir Sie recht herzlich zu einem Vortrag von der Herud & Wegert GmbH Sanddorn-Apfelscheune ein.

**Thema: „Auf die Farbe kommt es an“**

Es geht um Kombinationen und Neuheiten im Gemüse- und Blumenbereich.

Fragen zu anderer Thematik im Gartenbau beantwortet Herr Wegert nach Möglichkeit gern.

Ein Verkauf von Sämereien und kleinen Gebrauchsartikeln findet ebenfalls statt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Die Ortsgruppe der Volkssolidarität Balow**

## Wir feiern Geburtstag beim Heimatverein in Klüß

**Klüß.** Am Sonntag, dem 14. Februar 2016, hatte der Vorstand des Heimatvereines alle Mitglieder herzlich zur alljährlichen Geburtstagsfeier in den Gemeinderaum eingeladen. Wie in jedem Jahr wurden alle Geburtstagskinder geehrt, die im Jahr 2015 einen runden Geburtstag feiern durften. Bei Kaffee, selbst gebackenem Kuchen, leckerer Bowle und einem Geburtstagsschnäpschen verging der Nachmittag wie im Fluge.

**Andrea Blümke, Heimatverein „Die Klüsser“**



*Die Geburtstagkinder 2015 (Es fehlen: Dr. Thomas Teucher und Dr. Barbara Obertreis)*

## Neues aus der Kita „Eldespatzen“

### Eldespatzen feierten ausgelassen Karneval

**Eldena.** An diesem Morgen kamen alle Kinder in einer tollen Verkleidung in die Kindertagesstätte. So gab es viel zu staunen, wer wohl hinter den Kostümen steckt. Nach einer kurzen Tanz- und Spielrunde ließen sich die Kinder das leckere Wunsch-Frühstück schmecken, welches sie nach ihrem Geschmack in der Küche Böhme bestellt hatten. Anschließend ging es ausgelassen in der Turnhalle unter der Leitung von DJ Falo mit Spiel und Spaß weiter. So tanzten alle zu bekannten Hits, lachten über witzige Aktionen und erfreuten sich an den lustigen Ideen des DJs. Danach fand in der Kita die große Modenschau statt. Jedes Kind durfte sein Kostüm vorstellen und bekam anerkennenden Applaus. Nach dem Mittagessen fielen nun alle Indianer, Cowboys, Cowgirls, Polizisten, Prinzessinnen, Bienen, Käfer, Tiger sowie noch weitere Tiere, Spiderman, Teufel, Eisprinzessin Elsa, Piraten und Elfen erschöpft in ihre Betten.



*Jakob zeigt eine lustige Aktion.*



*Faschingstanz im Kindergarten.*

### Vorschüler beim Krümelsportfest in Balow dabei

Auch in diesem Winter beteiligten sich die „Großen“ der Eldespatzen am sportlichen Wettbewerb in Balow. Wieder galt es, anstrengende und spaßige Bewegungsaufgaben an verschiedenen Stationen zu erfüllen. Dabei haben alle Sportler das Beste aus sich herausgeholt. An den Stationen waren folgende Übungen zu bewältigen, Zielwerfen mit dem Medizinball, Hochsprung an der Wand, Ball prellen, Schwebhang an der Sprossenwand mit anheben und senken der gesteckten Beine, Balance-Parcours und Hüpfburg. Alles sehr anspruchsvolle Aktionen.

In der abschließenden Staffel erkämpften wir uns den 2. Platz. Herzlichen Glückwunsch!

**Kita-Team**



*Fabián klettert geschickt.*



## Stuck feiert in diesem Jahr sein 725-jähriges Jubiläum

### Ein kleiner Blick in die Geschichte

Das idyllisch am Waldrand gelegene Dorf Stuck - ein Ortsteil von Eldena - ist in diesem Jahr 725 Jahre alt. Die 700-Jahr-Feier im Juni 1991 ist manchem Bewohner noch in guter Erinnerung. Ein umfangreiches Festprogramm mit Brotbacken im altertümlichen Backofen, Markttreiben, Frühschoppen und vieles mehr werden sie sich nunmehr in Erinnerung rufen. Im Backofen von Fritz Steinkopf ließen die Stucker die alte Tradition wieder aufleben. Den Jüngeren diese Backkunst zu zeigen, war das Anliegen von Fritz Steinkopf und Frau Fehrendt, die für den Brotteig sorgte.

1291 als Stuken erstmals im Mecklenburgischen Urkundenbuch erwähnt, hieß es 1308 nur Stuke. Im Rundlingsdorf gibt es 1551 laut Landbederegister Eldena (Bezeichnung für mittelalterliche Steuer) neun Hufen. In diesem Register sind 1569 in Stuck verzeichnet: Achim Steinkopf, Achim Thomas, Drewes Kethellhoene, Achim Freundt, Kurt Ludemann, Claus Schultze, Peter Francke, Achim Niebur, Bartelth Jastram.

1898 hat Stuck 11 Erbpächter, 2 Büdner und eine Häuslerei mit insgesamt 148 Einwohnern. 1981 lebten in Stuck 106 Einwohner, 54 weibliche und 52 männliche. 1988 sind von den etwa 100 Einwohnern ein Drittel unter 30 Jahre alt, somit ein junges Dorf. Inzwischen leben in diesem Dörfchen nur noch 85 Personen.



Als die Reformation Mecklenburg erreichte wurden die großen Güterbesitzungen des Klosters 1556 verweltlicht (Säkularisation). Zugleich wurde Eldena Sitz eines Mecklenburgischen Amtes. Als Amtsgebäude diente das alte Klostergebäude. Seinerzeit zählten zum Amt: Malk, Bockup, Conow, Grebs, Karenz und Probstwoos. Dazu kamen die Dörfer Göhren, Stuck, Grittel, Liepe, Bresegard, Glaisin, Malliß und Krohn. Ein großer Teil des Amtes Eldena ging 1864 an das Amt Dömitz über.

Das Amt Grabow und Amt Eldena fusionierten 1795 und legten den Sitz in Grabow fest. Das Amt Grabow/Eldena umfasst laut Mecklenburgische Vaterlandskunde von Wilhelm Raabe aus dem Jahr 1894 10 Kirchen, 27 Schulen, 4 Pachthöfe (sämtliche der Kammer gehörig) und 1 Ziegelei.

Am 27. Juli 1950 erfolgt die Eingemeindung der Gemeinden Krohn, Stuck und Güritz nach Eldena. Im Übergabeprotokoll quittiert Bürgermeister Wüstenberg den Erhalt der Akten für Schule, Armenwesen und der Volkszählung.

Wenn es etwas zu feiern gibt, ist das ganze Dorf auf den Beinen. Der Zusammenhalt ist enorm. Das bewiesen die Stucker zum Ende des letzten Jahres als sie ganz spontan der Firma Georg Koch GmbH Malchin Danke sagen wollten. So etwas hatten die Bauarbeiter bisher noch nie erlebt. In guter Absprache untereinander zauberten sie für alle ein schmackhaftes Abendbrot. Der Jagdpächter Jörg Brassat sponserte das Wildgulasch. Die Firma baute den Lückenschluss auf der LO7 zwischen Eldena und Straßen.

Elke Ferner

Mehr über die Geschichte des kleinen Ortes lesen Sie in der nächsten Ausgabe.



## Einladung der Jagdgenossenschaft Dadow

Die Jagdgenossenschaft der Gemarkung Dadow lädt zur Genossenschaftsversammlung ein.

**Datum:** 18. März 2016, 19 Uhr

**Ort:** Gemeindehalle Dadow

### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Verlesung u. Bestätigung der Tagesordnung
4. Bericht des Vorstandes
5. Kassenbericht des Kassenwarts
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des gesamten Vorstandes
8. Neuwahl des Vorstandes
9. Diskussionsrunde
10. Neuverpachtung ab 2016
11. Verschiedenes

Neubewerbungen auf Mitwirkung im neu zu wählenden Jagdgenossenschaftsvorstand sind bis spätestens 15.03.2016 beim Vorstandsvorsitzenden Hans-Jürgen Schmidt, Rosenstraße 6, 19294 Dadow schriftlich einzureichen.

**Der Vorstand**

## Ein Klettergerüst für die kleinen Kita-Besucher

**Prislich.** Endlich geht's aufs neue Klettergerüst. Tom, Zoey, Lea und die anderen Kinder der Kita „Kinderglück“ in Prislich konnten das neue Klettergerüst erklimmen. Etwas tapsig ging es für die Jüngsten die kleine Sprossenleiter nach oben. Das Kletterparadies wird von den Kindern gleich voll in Beschlag genommen.



Für den 6-jährigen Jimmy war es eine große Ehre, das Absperrband zu durchschneiden. Es ist eine tolle Spiellandschaft für unsere Kinder, besonders auch für die Kleinsten unserer Gäste in der Kita. Gerade die Bewegungsförderung ist eine der wichtigsten Aufgaben zur Gesunderhaltung unserer Kinder. Daher lädt das Klettergerüst nicht nur zum Klettern ein, sondern beispielsweise auch zum Hangeln.



Das alte Klettergerüst entsprach nicht mehr dem Sicherheitsstandard und musste gesperrt werden. Besonderer Dank gilt unserem fleißigen Hausmeister Herrn Ossig, der den neuen Fallschutz-Kies an Ort und Stelle beförderte und für den raschen Abbau des alten Gerätes sorgte.

**Kitateam**

## Rosenmontagsfasching in der Kita Prislich

**Prislich.** Voller Vorfreude bastelten die Kinder in den vergangenen Tagen bunte Girlanden, Faschingsmasken und tolle Hüte. Gemeinsam mit den Erzieherinnen wurden die Gruppenräume und der Flur mit den schönen Girlanden und Masken geschmückt. In der Kita erlebten die Kinder dann am Rosenmontag einen aufregenden Tag, denn sie durften sich zur Faschingsparty verkleiden. Mit tollen Kostümen kamen die Kinder an diesem Tag verkleidet in die Kita. In ihren Kostümen hatten die kleinen Piraten, Indianer, Fliegenpilze, Marienkäfer, Fledermäuse, Tiger oder den Figuren aus Star Wars, viel Spaß. Für einige Mädchen ging ein kleiner Traum in Erfüllung, einmal eine wunderschöne Prinzessin zu sein. Begonnen hatte der Tag mit einem leckeren Frühstück. Anschließend wurden während eines gemeinsamen Morgenkreises die vielfältigen Kostüme bestaunt. Auch danach gab es noch viel zu erleben. Mit einer Polonaise ging es durch das Haus, es wurde getanzt, gesungen und es gab lustige Spiele. Natürlich durfte ein Knabberbuffet und Kinderbowle nicht fehlen.

Es war für alle Kinder und Erzieherinnen wieder ein ereignisreicher und schöner Kindergarten tag.

**Kitateam**



## Gottesdienste im Amtsbereich Kirchengemeinde Grabow

### **Grabow**

sonntags und feiertags um 10 Uhr im Gemeindehaus St. Georg, ab Karfreitag in der Kirche. Besonders weisen wir hin:

#### **Gründonnerstag, 24.03.**

19:00 Uhr Tischabendmahl im Gemeindehaus

#### **Karfreitag, 25.03.**

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Kirche

#### **Ostersonntag, 27.03.**

10:00 Uhr Familiengottesdienst in der Kirche

Ostermontag in Grabow **kein** Gottesdienst

### **Gesprächsabende der Bibelwoche zum Propheten Sacharja:**

Montag 07. bis Freitag, 11.03., jeweils 19:30 Uhr im Gemeindehaus

**Bläser** proben donnerstags um 17:00 Uhr (außer in den Ferien) im Gemeindehaus St. Georg

**Kirchenchor** probt donnerstags um 19:30 Uhr (außer in den Ferien) im Gemeindehaus St. Georg

**Seniorenkreis** Mittwoch, 02.03., um 14:30 Uhr, Gemeindehaus St. Georg

**Kirchencafé St. Georg:** dienstags von 09:30 bis 11:30 Uhr

**Arbeitslosenfrühstück** „Etwas Warmes für die Seele“: Mittwoch, 09.03., 10 Uhr, Gemeindehaus St. Georg

**Gemeindebüro:** dienstags 9:30 bis 11:30 Uhr und donnerstags 16 - 18 Uhr im Gemeindehaus St. Georg

### **Freitag, 04.03., 18:00 - 21:00 Uhr**

Weltgebetstags-Gottesdienst „Nehmt Kinder auf, und ihr nehmt mich auf“ mit Informationen zu Kuba und landestypischen Speisen, Katholische Kirche, am St. Pauli

### **Karstadt**

#### **Ostermontag, 28.03.**

10:00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufe in der Kirche

### **Kremmin**

#### **Palmsonntag, 20.03.**

14:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Friedhofskapelle

## Kirchengemeinde Neese

### **Neese**

#### **Karfreitag, 25.03.**

14:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Kirche

#### **Ostersonntag, 27.03.**

14:00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufe in der Kirche

### **Prislich**

#### **Freitag, 04.03.**

10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim

#### **Freitag, 01.04.**

10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim

Montag, 14. bis Freitag, 18.03. jeweils um 19:00 Uhr - Gesprächsabende der Bibelwoche zu Sacharja im Gemeindebüro

### **Freitag, 04.03., 19:00 - 21:00 Uhr**

Weltgebetstags-Gottesdienst „Nehmt Kinder auf, und ihr nehmt mich auf“ mit Informationen zu Kuba und landestypischen Speisen Dorfgemeinschaftshaus

## Kirchengemeinde Brunow

### Freitag, 04.03.

18:30 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen.  
In diesem Jahr mit dem Thema: „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf.“  
(mit Liturgie aus Kuba) Anschließend gemütliches Beisammensein mit Essen und Trinken.

### Mittwoch, 09.03.

14:00 Uhr Seniorenkreis im Pfarrhaus Muchow mit Bibelwochen-  
thema  
17:00 Uhr Christenlehre für Kinder der 5. und 6. Klasse im  
Pfarrhaus Muchow  
17:00 Uhr Flötengruppe für Kinder ab 6 Jahren (Anfänger &  
geringe Vorkenntnisse) im Pfarrhaus Brunow

### Freitag, 11.03., 18:00 Uhr

Andacht in der Reihe „Kreuzwege vor Ort“. An der Bushaltestelle  
in Dambeck, Rtg. Klüß.

Mit dem Thema „Wo sollen wir hin?“ Geistliches Wort: Gemein-  
depädagogin Finke

Wort zur Sache: Konfirmandinnen & Konfirmanden der KG Brunow  
& Muchow

Musik: Benedict Uhlig aus Drefahl (Gitarre)

**Bitte warm anziehen!** Die Andacht dauert 30 Min. Im Anschluss  
gibt es Warmes zu trinken.

### Sonntag, 13.03.

09:30 Uhr Gottesdienst in Brunow (Winterkirche)

11:00 Uhr Gottesdienst in Zierzow (Winterkirche)

### Donnerstag, 17.03.

18:30 Uhr Gitarrengruppe im Pfarrhaus Muchow

### Freitag, 18.03., 18:00 Uhr

Andacht in der Reihe „Kreuzwege vor Ort“. Am ehemaligen Kon-  
sum in Balow.

Mit dem Thema: „Geschlossen.“ Geistliches Wort: Pastorin Hans-  
berg

Wort zur Sache: Kriemhild Kant, Bürgermeisterin in Balow

Musik: Thomas Neumann aus Balow (Akkordeon)

**Bitte warm anziehen!** Die Andacht dauert 30 Min. Im Anschluss  
gibt es Warmes zu trinken.

### Samstag, 19.03.

18:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Werle

### Sonntag, 20.03.

11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Drefahl  
- **Gemeindepädagogin  
Christiane Finke erhält in diesem Gottesdienst  
ihre Urkunde über ihre  
Übernahme (Dienststeignung). Herzliche Einla-  
dung an alle!**

### Donnerstag, 24.03.

18:00 Uhr Gottesdienst mit Tischabendmahl in der Kirche in Klüß

### Freitag, 25.03.

09:30 Uhr Gottesdienst zum Karfreitag mit Abendmahl in der  
Kirche in Brunow

11:00 Uhr Gottesdienst zum Karfreitag mit Abendmahl ent-  
weder in der Kirche Dambeck oder in der Kirche  
Balow - bitte Gemeindebrief /Aushänge beachten!

15:00 Uhr „Texte & Musik zur Sterbestunde Jesu“ in der Kirche  
in Zierzow

Musik mit der Gruppe: CELESTE aus Hitzacker  
(Cello, Flöte, Gitarre, Gesang)

### Sonntag, 27.03.

06:00 Uhr Osternachtsgottesdienst in der Kirche in Brunow,  
anschl. Osterfrühstück im Pfarrhaus Brunow

09:30 Uhr Festgottesdienst in Dambeck oder 14 Uhr Fest-  
gottesdienst mit Taufe in der Kirche Balow - Bitte  
Gemeindebrief/Aushänge beachten!

### Montag, 28.03.

09:30 Uhr Festgottesdienst in der Kirche Muchow

## Kirchengemeinde Eldena und Gorlosen

Offene Sprechzeiten der Pastorin in Eldena : Dienstags 16 - 18 Uhr

### Mittwoch, 02.03.

19:00 Uhr Passionsandacht in der Kirche Eldena

### Donnerstag, 03.03.

17:00 Uhr Konfirmandenstunde

14:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindehaus  
Gorlosen

### Sonntag, 06.03.

10:00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag mit Abendmahl  
und Kirchencafé im Gemeindehaus Eldena

14:00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag mit Abendmahl  
im Gemeindehaus Gorlosen

### Mittwoch, 09.03.

19:00 Uhr Passionsandacht in der Kirche Eldena

### Donnerstag, 10.03.

14:30 Uhr Klönstunde in Gorlosen

18:00 Uhr Filmvorführung im Gemeindehaus

### Sonntag, 13.03.

10:00 Uhr Gottesdienst in Eldena

### Dienstag, 15.03.

09:00 Uhr Frauenfrühstück in Eldena (2,00 EUR)

### Mittwoch, 16.03.

17:00 Uhr Treffen des Besuchs-kreises in Eldena

19:00 Uhr Passionsandacht in der Kirche Eldena

### Donnerstag, 17.03.

17:00 Uhr Konfirmandenstunde in Eldena

### Samstag, 19.03.

09:00 Uhr Großer Frühjahrsputz in und um der Kirche - Hilfe  
ist erwünscht  
(bitte melden bei Otto Rosche Tel. 20666)

### Sonntag, 20.03.

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Eldena

14:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus Gorlosen

### Donnerstag, 24.03.

18:00 Uhr Feierabendmahl in der Kirche Eldena (wer kommt,  
trägt etwas zum Essen bei - Anmeldung zur lei-  
chtern Planung bei der Pastorin Tel. 20404)

### Freitag, 25.03.

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Eldena

14:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Gorlosen

### Sonntag, 27.03.

07:00 Uhr Frühandacht in der Kirche Eldena

08:30 Uhr Osterfrühstück in Eldena im Gemeindehaus (für alle)

10:00 Uhr Ostergottesdienst, anschl. Ostereiersuche im Pa-  
storatsgarten

### Montag, 28.03.

08:30 Uhr Osterfrühstück für alle im Gemeindehaus Gorlosen

10:00 Uhr Ostergottesdienst in der Kirche in Gorlosen

### Mittwoch, 30.03.

14:00 Uhr Gemeindepädagogin in Eldena

### Donnerstag, 31.03.

19:30 Uhr Kirchgemeinderatssitzung in Eldena

### wöchentliche Angebote

#### Montags:

19:00 Uhr Frauenchorprobe Eldena

#### Dienstags:

15:00 Uhr Kinderkirche Eldena

19:30 Uhr Kirchenchor in Gorlosen

#### Mittwochs:

17:00 Uhr Flötenkreis Gorlosen

17:00 Uhr Gitarrengruppe Gorlosen

19:00 Uhr Posaunenchorprobe Eldena

#### Donnerstags:

16:00 Uhr Kinderkirche Gorlosen

#### Freitags:

11:40 Uhr Kinderchorprobe in der Grundschule Eldena

# Veranstaltungen



## Veranstaltungen März / April 2016

- |                 |               |   |
|-----------------|---------------|---|
| <b>05. März</b> | <b>Grabow</b> | 10.00 – 17.30 Uhr Kreativer Samstag im Schützenhaus – Basteln für Groß und Klein an vielen Mit-Mach Ständen (Eintritt frei)                                 |
|                 | <b>Muchow</b> | 14.00 Uhr – Osterbasteln mit Biancas Kreativ Stübchen im Gemeinderaum<br>19.00 Uhr – Spieleabend mit Sauerkrautverkostung in der Konsumstube                |
|                 | <b>Werle</b>  | 18.00 Uhr – Frauentagsfeier der Gemeinde Prislich   |
| <b>16. März</b> | <b>Muchow</b> | 14.30 – 17.30 Uhr Osterbasteln für Kinder im Gemeinderaum   |
| <b>19. März</b> | <b>Muchow</b> | 09.00 – 11.00 Uhr Osterkörbchenbasteln für Kinder im Gemeinderaum<br>19.00 Uhr – Frauentagsfeier in der Konsumstube (Anmeldungen und Vorkasse bis 05.03.)   |
| <b>20. März</b> | <b>Muchow</b> | 10.00 Uhr - Osterkörbchen suchen für Kindern an der Kirche  |
| <b>24. März</b> | <b>Grabow</b> | 20.00 Uhr - <i>Die Werner Momsen ihm seine Soloshow</i> im Schützenhaus (Kartenverkauf bei Schreibwaren Mekelburg, Tabakshop Steuber und Reisebüro Schwarz) |

### Osterfeuer in den Gemeinden

- |                 |                 |   |
|-----------------|-----------------|---|
| <b>Gorlosen</b> | <b>24. März</b> | 19.00 Uhr auf dem Festplatz in Gorlosen   |
| <b>Muchow</b>   | <b>26. März</b> | 19.00 Uhr an der Feuerwehr (Annahme der brennbaren Gartenabfälle 10.00-12.00/14.00-16.00 Uhr) |
| <b>Zierzow</b>  | <b>26. März</b> | 19.00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus  |



- |                  |               |   |
|------------------|---------------|---|
| <b>15. April</b> | <b>Grabow</b> | 19.00 Uhr - Theater im Kundencenter Giemsch<br>Erleben Sie das Stück „ <b>Trennung für Feiglinge</b> “ mit dem Landestheater Parchim (Karten erhalten Sie im Kundencenter Giemsch in Grabow oder Ludwigslust) |
|------------------|---------------|---|

- |                  |               |   |
|------------------|---------------|---|
| <b>16. April</b> | <b>Grabow</b> | Weinabend im Schützenhaus<br>Vorstellung des Weingutes Margaretenhof durch dessen Inhaber (Kartenverkauf bei Schreibwaren Mekelburg, Tabakshop Steuber und Reisebüro Schwarz) |
|------------------|---------------|---|



### Ankündigung für Mai

- |                |               |   |
|----------------|---------------|---|
| <b>08. Mai</b> | <b>Grabow</b> | „een nomiddag up platt“ – Lieder und Humor aus dem Norden mit Wolfgang Kniep (Karten inkl. Kaffee und Kuchen bei Schreibwaren Mekelburg, Tabakshop Steuber und Reisebüro Schwarz) |
|----------------|---------------|---|

Wir wünschen viel Spaß und gute Unterhaltung!

## Sonstiges

### An unsere Handwerker: Holen Sie sich das Siegel als „familienfreundlicher Arbeitgeber“



Keine Leute, keine Leute...nie war das so wahr wie heute. Insbesondere das Handwerk hat mit dem Fachkräftemangel zu kämpfen. Woran liegt's? Natürlich wie bei allen anderen auch an der demografischen Entwicklung. Mehr Renter, weniger Schüler. Aber das ist nicht die ganze Wahrheit. Oft kommt ein Job im Handwerk auch mit Arbeitsbedingungen, die sich mit einem geregelten Familienleben nur schwer vereinbaren lassen. An diesem Punkt müssen wir ansetzen, wenn wir Nachwuchs sichern und bereits vor Ort arbeitende Mitarbeiter halten wollen.

Wenn es attraktiv sein soll, einem handwerklichen Beruf nachzugehen. Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Südwestmecklenburg (Wifög) bietet in Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern aus verschiedenen Institutionen die Möglichkeit, sich um die Auszeichnung als „familienfreundlicher Arbeitgeber“ zu bewerben. Die Mitarbeiter der Wifög beraten Sie im persönlichen Gespräch über die Maßnahmen, die im Handwerk eingesetzt werden können. Eine Jury prüft später die Umsetzung dieser Maßnahme und verleiht die Auszeichnung. Sie können dann das Siegel als familienfreundlicher Arbeitgeber führen und es für Ihr Personalmarketing nutzen - ob auf Printprodukten wie Flyern oder Anzeigen oder in digitalen Medien. Im vergangenen Jahr haben bereits 18 Unternehmen aus anderen Wirtschaftsbereichen die Auszeichnung erhalten und arbeiten damit. Melden auch Sie sich zur kostenfreien Beratung bei Frau Renate Oeding von der Wifög unter 03874 6204415 oder oeding@invest-swm.

Das Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales fördert das Projekt. Vielen Dank dafür.

### Mobiles Jugendtouristikzentrum Südwestmecklenburg

## Ferienlager und Camps 2016

### Fußballcamp - werde Fußballstar der Griesen Gegend!

In 5 Tagen absolviert ihr 7 Trainingseinheiten, dazu gehören Stationstraining, Technik, Koordination, Ausdauer, Kondition, Ballannahme, Dribbelschule, Kopfball- und Torschusstraining sowie Taktik und Regelkunde. Euch erwartet ein Fußballturnier und die Prüfung für das Fußballabzeichen des DFB. In der verbleibenden Zeit gibt es ein interessantes Freizeitprogramm.

Dazu zählen Klettern im Indoor- Sportcenter in Jessenitz, Minigolf, eine Kanutour auf der Sude, ein Grillabend und vieles mehr.

Leistungen: 4 Ü/VP, Ferienprogramm mit päd. Betreuung

Alter: 8 - 14 Jahre für Mädchen und Jungen

Termin: 29.08.2016 - 02.09.2016

Preis: 175,00 €/Pers. ohne Übernachtung 95,00 €/Pers.

### KITZ 2.0 - Medienkompetenz statt Mediengewalt

Werde Medienexperte! Nutzt die Möglichkeit, eure eigene Mediennutzung zu hinterfragen und euch mehr Wissen im sicheren Umgang im Netz anzueignen. Wer kennt meine Daten? Wann mache ich mich strafbar? Instant Messenger - Think before you post! Welche Daten kann ich veröffentlichen? Kaufhaus Internet! Cybermobbing - mit mir nicht! Zocken mit Verstand!

Eine tolles Freizeitangebot mit Klettern im Indoor-Sportcenter, Minigolf, einer Kanutour, ein Grillabend und vieles mehr runden das Programm ab.

Leistungen: 3 Ü/VP, Ferienprogramm mit päd. Betreuung  
Alter: 11 - 15 Jahre für Mädchen und Jungen  
Termin: 21.03.2016 - 24.03.2016  
Preis: 155,00 €/Pers. ohne Übernachtung 95,00 €/Pers.

### Fit und Fun-Camp für Mädchen und Jungen von 8 - 14 Jahren

Mit Sport, gesunder Ernährung, Spiel und Spaß erlebt Ihr die Kleine Paddelschule mit Badespaß am See und eine Paddeltour, Ihr stellt selber Ketchup her, mahlt Getreide, backt Dinkelvollkornbrötchen und Pizza im Steinbackofen. Den Höhepunkt bildet die „verrückte Olympiade“. Die verbleibende Zeit nutzt Ihr für Lagerfeuer, Mit-ternachtskino, Klettern und anderer Fun-Sportarten in unserer Spiel- und Bewegungshalle sowie Minigolf und noch viel mehr...

Leistungen: 4 Ü/VP, Ferienprogramm mit päd. Betreuung

Alter: 8 - 14 Jahre für Mädchen und Jungen

Termine: 29.08.2016 - 02.09.2016 24.10.2016 - 28.10.2016

Preis: 165,00 €/Pers. ohne Übernachtung 95,00 €/Pers.

Anmelden können Sie sich ab sofort über unsere Internetseite, Telefon, Handy oder Fax. Alle weiteren Unterlagen senden wir Ihnen dann zu

Ihr Ansprechpartner: Herr Dirk Bretschneider  
JAW e. V.

Schloßstraße 2

19249 Lübbtheen

OT Jessenitz Dorf

Telefon: 038855 7840, Telefax: 038855 78425

E-Mail: info@jawe.de

Internet www.biber-jesse-tours.de

Mobil: 0172 1799297

## Begegnung beim Trauer-Café

Auch 2016 möchte das Trauer-Café Hinterbliebenen die Gelegenheit bieten, mit Gleichgesinnten ins Gespräch zu kommen. Dieses Angebot unterbreitet der Hospizvereine aus Ludwigslust, indem er Hilfe zur Selbsthilfe unterstützt.

Der Gedankenaustausch unter Betroffenen ist wichtig, denn in einem geschützten Raum werden sie feststellen, dass es Menschen in ähnlichen Situationen gibt. Sie können miteinander sprechen aber auch schweigen. Sie können Abschied nehmen und loslassen üben, sie dürfen so sein, wie sie sich gerade fühlen. Gemeinsam lässt sich die Last der Trauer leichter tragen.

Folgende Termine für das 1. Halbjahr 2016 können Sie sich schon jetzt vormerken: 8. März/ 19. April/ 24. Mai und 21. Juni.

Wenn Sie teilnehmen möchten oder eine Beratung wünschen, melden Sie sich bitte bei Frau Joachim unter der Telefonnummer 03874 433-387.



Lokale Allianz für  
Menschen mit Demenz



## Ein Jahr Helferkreis Ludwigslust-Parchim/Resümee

Seit nunmehr einem Jahr sind gegenwärtig 25 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer für den Helferkreis Ludwigslust-Parchim aktiv, um Menschen mit einer Demenz sowie Pflegebedürftige stundenweise in der Häuslichkeit zu unterstützen. Von Februar 2015 bis April 2015 absolvierten 30 Ehrenamtliche eine Schulung beim Helferkreis. Im April 2015 begannen die ersten Betreuungseinsätze und gegenwärtig nehmen 20 Familien die Hilfeleistung durch den Helferkreis in Anspruch, Tendenz steigend. 2015 wurden durch das Engagement der Ehrenamtlichen mehr als 1.665 Betreuungsstunden bei über 800 Einsätzen absolviert.

Die Einsätze erfolgen im ganzen Landkreis Ludwigslust - Parchim. Eine Übersicht, in welcher Region des Landkreises Unterstützung durch einen Ehrenamtlichen angeboten wird, kann einerseits auf dem Pflegeportal des Landkreises Ludwigslust - Parchim unter [www.kreis-lup.de/pflegeportal](http://www.kreis-lup.de/pflegeportal) eingesehen werden. Andererseits können Interessierte und Betroffene bei den Pflegestützpunkten in Ludwigslust (Tel. 03871 7225093) und Parchim (Tel. 03871 7225091) sowie beim Helferkreis Ludwigslust-Parchim (0385 30340) diesbezüglich Informationen erhalten. In der Regel wird ein Betroffener durch einen Ehrenamtlichen begleitet und unterstützt. Die Inhalte der Betreuung richten sich nach den Wünschen und den Möglichkeiten der zu betreuenden Person. Die Einsätze der Ehrenamtlichen können über die Pflegekasse abgerechnet werden, sofern eine Pflegestufe vorliegt.

Im Bereich der Unterstützung von Angehörigen Demenzkranker hat der Helferkreis Ludwigslust - Parchim seit April 2015 regelmäßig in Parchim und Ludwigslust einen Angehörigengesprächskreis angeboten. Im Mittelpunkt der Treffen stehen der Austausch und die Gespräche von und mit Angehörigen, die einen Menschen mit Demenz betreuen bzw. begleiten. Von September 2015 bis November 2015 wurde in Parchim eine Schulung für Angehörige von Demenzkranken angeboten. 12 Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben an der Schulung teilgenommen.

Auch 2016 wird der Helferkreis Ludwigslust-Parchim sein vielfältiges Unterstützungsangebot anbieten. Für Menschen, die sich beim Helferkreis ehrenamtlichen engagieren wollen, wird sowohl in Parchim als auch in Ludwigslust eine Schulung angeboten. Darüber hinaus wird auch weiterhin der Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz angeboten. Aufgrund der sehr positiven Resonanz auf die Angehörigenschulung in Parchim ist für das erste Halbjahr 2016 sowohl in Ludwigslust als auch in Parchim eine Schulung für Angehörige von Menschen mit Demenz geplant.

Darüber hinaus sind auch diverse öffentliche Veranstaltungen zum Thema Demenz beabsichtigt. Weitere Hinweise zu Schulungen, Gesprächskreise und Veranstaltungen können bei den Pflegestützpunkten in Ludwigslust bzw. Parchim sowie beim Helferkreis telefonisch erfragt werden bzw. werden auf dem Pflegeportal des Landkreises veröffentlicht.

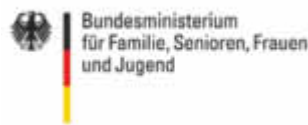
Der Helferkreis Ludwigslust-Parchim ist ein gemeinsames Projekt des Landkreises Ludwigslust-Parchim, der Pflegestützpunkte Ludwigslust und Parchim sowie der Schweriner Contact GmbH und ist im Rahmen der Teilnahme am Bundesmodellprojekt „Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“ ins Leben gerufen worden, welches durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert wird.

**Pflegestützpunkt Ludwigslust**

Garnisonsstr. 1  
19288 Ludwigslust  
Tel.: 03871 7225093  
Fax: 03871 722775093  
[pflegestuetspunkt-Ludwigslust@kreis-lup.de](mailto:pflegestuetspunkt-Ludwigslust@kreis-lup.de)  
[www.pflegestuetspunkteMV.de](http://www.pflegestuetspunkteMV.de)

Ansprechpartnerin:  
Sylke Seehase

gefördert vom:



*Wir wünschen ein frohes Osterfest*

**Steinberg-Elektroanlagen e.K.**

**Küchenstudio**  
**Elektrofachgeschäft**



Binnung 15 · 19300 Grabow  
Tel. 038756 / 50 90

**Ihre Familien-Anwaltskanzlei**  
kompetent & zuverlässig  
in allen Rechtsangelegenheiten

**Andreas Schäffer**  
RECHTSANWALT



R.-Breitscheid-Str. 19 · 19300 Grabow  
Tel. 03 87 56 / 7 03 11, Fax 7 04 13  
[www.rechtsanwalt-schaeffer.de](http://www.rechtsanwalt-schaeffer.de)

*Frohe Ostern!*



**ZIMMEREI**  
**DACHDECKEREI**  
**INNENAUSBAU**  
**ENERGIEBERATUNG**

*Dacheindeckungen aller Art · Dachklempnerarbeiten*  
*Dachkonstruktionen und Fachwerk*  
*Einbau von Wärmedämmung*

Telefon 038759 20214      Telefax 038759 20296  
Am Bahnhof 6              19303 Alt Jabel  
[schwark-dachbau@t-online.de](mailto:schwark-dachbau@t-online.de)      Funk 0172/86 38 189



**Naturstein für Friedhof und Bau**

ca. 150 Grabsteine  
ständig auf Lager  
individuelle Ornament-  
und Schriftgestaltung

**Außen- und  
Innentreppen  
Fensterbänke  
Küchenarbeitsplatten**



**Steinmetzmeister B. Senff**

Prislischer Straße 2 • 19300 Grabow • Tel. 03 87 56 / 80 14

**Harry Holzwarth**  
Baubetreuung  
Bauleitung, Planung und Ausführung

Rosenstraße 11 b      Fritz-Reuter-Straße 10 a  
19288 Fahrbinde      19300 Zierzow  
Telefon 038753 139869      Telefon 038752 889966  
Telefax 038753 139974      Handy 0162 1319540  
E-Mail: [h.holzwarth@t-online.de](mailto:h.holzwarth@t-online.de)

**Bestattungshaus Frey/Fischer**  
seit 1931 - Bestatter vom Handwerk geprüft

**TAG & NACHTRUF**

Grabow - Trotzenburg 3a      ☎ 03 87 56/7 00 65  
Ludwigslust - Lindenstr. 47      ☎ 0 38 74/2 36 88



**SCHULT**  
**Grabmal & Naturstein**  
[www.schultsteine.de](http://www.schultsteine.de)  
19294 Malk Göhren · Am Wiesengrund 3 · 038755/33506

## Restaurant & Eventgastronomie

Alte Burg 1  
19306 Neustadt-Glewe  
Tel.: 038757 - 598477  
e-mail: info@burg-neustadt-glewe.de  
www.burg-neustadt-glewe.de



## Pension „Das Alte Burghotel“

Burgstr. 5, 19306 Neustadt-Glewe · Telefon 038757 598477  
e-mail: pension@burg-neustadt-glewe.de · www.burg-neustadt-glewe.de

## Öffnungszeiten: Montag – Sonntag ab 11.00 Uhr

### März 2016

- 12.03.16 Ritteressen: Rittermahl 4-Gänge, mit Live-Musik und Gauklerprogramm, 29,- € p. P. (KVV ab 01.01.2016)  
20.03.16 NDR Plappermöhl, TV-Show (KVV ab 01.01.2016), Eintritt 12,00 € **ausverkauft!**  
27.03.16 Ostersonntag 3-Gänge Ostermenü-Karte von 11.00 - 14.00 Uhr  
28.03.16 Ostermontag 3-Gänge Ostermenü-Karte von 11.00 - 14.00 Uhr

### April 2016

- 30.04.16 Walpurgisnacht: Eintritt 10,00 € ab 18.00 Uhr (KVV ab 01.03.2016)  
Livemusik mit Fortuna Musica und Varius Coloribus  
Tanz in den Mai mit DJ K-Pad auf der Bühne im Burginnenhof

### Mai 2016

- 05.05.16 Herrentag: Ausflugstipp Burgwallterrasse  
15.05.16 Pfingstsonntag 3 - Gänge Pfingstmenü-Karte von 11:00 - 14:00 Uhr  
16.05.16 Pfingstmontag 3 - Gänge Pfingstmenü-Karte von 11:00 - 14:00 Uhr  
16.05.16 Tanztee zum Pfingstmontag mit der Band „Wolfgang & Willy“ aus Neustadt-Glewe von 15:00 - 18:00 Uhr, bitte vorab reservieren Kaffee/Kuchen/Eintritt 9,00€

### Juni 2016

- 19.06.16 Tanztee mit der Band „Wolfgang & Willy“ aus Neustadt-Glewe von 15:00 - 18:00 Uhr, bitte vorab reservieren Kaffee/Kuchen/Eintritt 9,00€

## Veranstaltungen aller Art

Hochzeiten, Geburtstage, Weihnachtsfeiern,  
Firmenjubiläen & Feste/Feiern nach Ihren Wünschen  
Reservierungen nehmen wir gerne entgegen  
unter: 038757 - 598 477

### „Mittelalterliche Tafel“

(im Restaurant o. Weinkeller)  
mit musikalischer Unterhaltung und  
Gaukler-Programm, verschiedene Menüs zur  
Auswahl buchbar bis 120 Personen für Gesellschaften



- Haushaltshilfe
- Familien- & Seniorenservice
- Solar & Glas & Fassaden
- Büro- & Unterhaltsreinigung
- Hausmeisterservice
- Tankstellenreinigung
- Baureinigung
- Entrümpelung

Inh. Susan Müller-Stade  
Handy: 0151 - 46523643  
sh@dudsns-haushaltshilfe.de

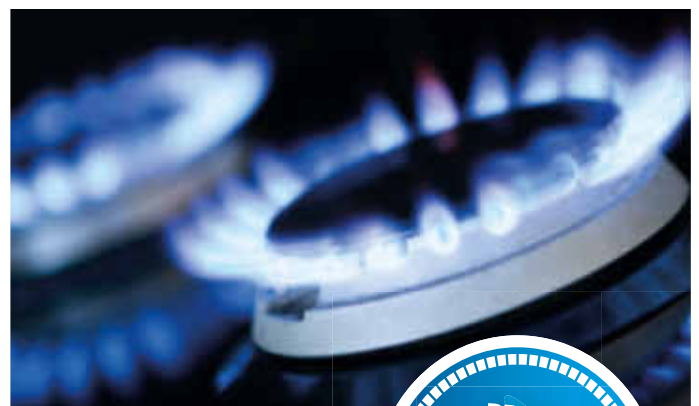
**Tel.: 0800 7872674**

Dargardter Weg 13 c  
19357 Karstädt / Postlin

# WEMAG

0385 . 755-1755

www.wemio.de



## GÜNSTIGES ERDGAS MIT ÖKONUTZEN

Jetzt Preis berechnen und direkt wechseln unter **wemio.de!**

\* eingeschlossen sind die Energie-, Vertriebs- und Netznutzungskosten beziehungsweise -entgelte.

Bild: e-ep (stockphoto.com)

# Fröhliche Ostern

meinen Kunden, Freunde und Bekannten

## MALERBETRIEB Uwe Wohlfart

Neeser Steig 30  
19300 Grabow

Tel.: 038756 - 31996  
Fax: 038756 - 37588  
Mobil: 0160 - 6012043

info@malerbetrieb-wohlfart.de  
www.malerbetrieb-wohlfart.de



## Wir wünschen ein fröhliches Osterfest

Dehn & Partner

**Bau- und Möbeltischlerei**



Tischlermeister  
**Michael Behrends**  
Geschäftsführer

Werler Weg 6 · 19300 Zierzow  
Tel. ( 03 87 52) 8 08 00  
Fax ( 03 87 52) 8 03 34  
E-mail: info@dehn-und-partner.de  
www.dehn-und-partner.de



Fotos: LW-Archiv



*Frohe Ostern wünscht*  
**KÜCHENSTUDIO**  
*Schliem GmbH*



Hauptstraße 28  
**19306 Brezn**  
 Tel. 03 87 57/ 2 35 21  
**Öffnungszeiten**  
 Mo. - Fr. 9 - 19 Uhr  
 Sa. 9 - 14 Uhr

Frohe Ostern



AUTO - SERVICE

PUMP GMBH




*Ihr starker Partner*

Berliner Straße 21  
 19300 Grabow/Mecklenburg  
 Tel.: 03 87 56/2 22 42  
 auto-pump-grabow@t-online.de

Frohe Ostern



Dachdeckerarbeiten jeder Art  
 Photovoltaik und Solarthermie



*Alles Gute, alles Beste  
 gerade jetzt zum Osterfeste!  
 Möge es vor allen Dingen  
 Freude und Entspannung bringen.*



Meisterfachbetrieb seit 1831  
**METZGER**  
 DACHDECKEREI GmbH

Tel.: 03 87 57/5 58 68

Landwehr 9 c, 19306 Neustadt-Glewe,  
 Fax 03 87 57/5 58 69, www.dachdeckerei-metzger.de

Reisebüro Karin Klepel

19294 Eldena • Dömitzer Str. 39 • 038755 20960  
 info@reisebuero-karin-klepel.de

AIDA – Termin: 02.05.–06.05.2016

Warnemünde – Kopenhagen – Göteborg – Warnemünde

2-Bett-Innenkabine p.P. ab 699,00 €  
 2-Bett-Meerblickkabine p.P. ab 879,00 €

Leistungen: ✓ inkl. Transfer nach Warnemünde und zurück  
 ✓ 4x Vollpension inkl. aller Tischgetränke in den Buffet-Restaurants  
 ✓ Nutzung vieler Bordeinrichtungen im Sport- und Wellnessbereich  
 ✓ voraussichtlicher Zustieg: ab Dömitz bis Ludwigslust an der 191  
 weitere Zustiege auf Anfrage

Gerne erwarte ich Ihre Anmeldungen.

*Ein frohes Osterfest  
 allen unseren Kunden, Freunden  
 und Bekannten*

Hendrik Bohrenfeldt Allianz

Versicherungsfachmann (BWV),  
 Allianz Generalvertretung

Marktstr. 4 • 19300 Grabow • Telefon 03 87 56.2 77 61  
 Telefax 03 87 56.2 75 66 • Mobil 01 71.7 02 58 99  
 hendrik.bohrenfeldt@allianz.de  
 www.bohrenfeldt-allianz.de





Abbildungen zeigen Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

30 % Nachlass  
 auf alle Fiesta-Modelle

Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 692/2008 in der jeweils geltenden Fassung): Ford Fiesta: 6,8 (innerorts), 4,3 (außerorts), 5,2 (kombiniert); CO<sub>2</sub>-Emissionen: 122 g/km (kombiniert), Ford Ka: 5,8 (innerorts), 4,4 (außerorts), 4,9 (kombiniert); CO<sub>2</sub>-Emissionen: 115 g/km (kombiniert).




An der B/5 Neu-Karstädter-Weg 17  
 19300 Grabow • Telefon 038756/70077



# Ihr Fachmann in der Region



Wir beraten Sie gern!

**kompetent  
individuell  
fachgerecht**

## Studie für Allergiker mit Gräserpollenallergie

**kfsn** KLINISCHE FORSCHUNG SCHWERIN

Wir suchen aktuell für eine Vergleichsstudie zu Behandlung Ihres Heuschnupfens, Patienten im Alter zwischen 18 und 65 Jahren. Die Studie untersucht die Verträglichkeit einer Behandlung mit ALLERGOVIT® Gräser im Frühsommer bzw. Herbst. Ziel ist es die Verträglichkeit der jeweiligen Behandlungszeitpunkte zu untersuchen.

Im Rahmen dieser Studie erhalten Sie eine subkutane Hyposensibilisierung (das Medikament wird gespritzt) mit einem bereits zugelassenen Medikament (kein Placebo). Sie werden vorab gründlich medizinisch aufgeklärt und durchgehend ärztlich betreut. Teilnehmende Patienten erhalten eine Aufwandsentschädigung.

Rufen Sie uns an oder informieren Sie sich auf unserem Patientenportal:

03 85 / 55 77 40 oder [patientenstudien.de](http://patientenstudien.de)

Wir freuen uns auf Sie.

Klinische Forschung Schwerin GmbH | Friedrichstraße 1 | 19055 Schwerin  
Die Klinische Forschung Schwerin ist ein Prüfzentrum der kfgn-Gruppe (Klinische Forschungs Gruppe Nord).

- Anzeige -

## Saisonstart bei Caravan Wendt

Einladung zur Frühjahrsmesse – Präsentation der Wendt-Edition-Modelle und des Modellprogramms 2016 – Spaß und Unterhaltung für Jung und Alt – Neuer Vorzeltkatalog – Große Grillshow

Endlich ist es so weit: Die diesjährige Caravaningsaison rückt in greifbare Nähe. Mit der Frühjahrsmesse, die am 12. und 13. März beim größten Händler für Reisemobile und Caravans im Norden und Osten Deutschlands stattfindet, läutet Caravan Wendt die neue Saison ein – selbstverständlich mit allem, was das Camper-Herz begehrt. Bei Musik, leckerem Essen und viel Unterhaltung für die Kleinen und Großen gibt es auch allerhand Neuheiten zu bestaunen. Darunter die Wendt-Edition Sondermodelle, die mit einem sensationellen Preis-Leistungsverhältnis auftrumpfen und nur beim Kremminer Handelsunternehmen erhältlich sind. Als weitere Hingucker kündigt Wendt unter anderen das neue Einsteiger-Reisemobil Dethleffs Trend als Integrierter sowie das frisch eingetroffene Glücksmobil Trend als Teilintegrierte und Alkoven-Modelle, an. Und noch etwas hat das Unternehmen zu verkünden: Was es als Wohnmobile und Wohnwagen gibt, gibt es auch als Vorzelte. So präsentiert der Allround-Händler zur Messe seinen neuen Vorzelt-Katalog mit Sondermodellen zu günstigen Preisen. Mit der Caravaningsaison startet auch die Grill-Saison. Als Händler für Weber-Grills wird am 12. und 13. März 2016 bei der Weber-Grill-Show gezeigt, was mit so einem Grill alles möglich ist. Außerdem erhält jeder Kunde bei Kauf eines Grills an diesem Wochenende einen 50,- €-Zubehörgutschein für das komplette Sortiment. Für alle, die gerne campen, aber sich (noch) kein eigenes Gefährt anschaffen möchten, gibt es eine große Auswahl an Mietfahrzeugen. Wer direkt auf der Frühjahrsmesse bucht, kann sich einen Caravan ab 29,- oder ein Wohnmobil ab 39,- Euro pro Tag oder eines der Last-Minute-Schnäppchen sichern. Mehr Infos zur Frühjahrsmesse gibt es unter <http://www.caravan-wendt.de/>

### Caravan-Wendt

Das Familienunternehmen Caravan-Wendt wurde 1990 von Christiane-Maria und Matthias Wendt gegründet und hat sich mit seinen rund 70 Mitarbeitern zum größten Magnetpunkt für Wohnwagen- und Reisemobilfahrer im Norden und Osten entwickelt. Inzwischen ist auch Sohn Manuel Wendt nach erfolgreich abgeschlossenem Studium und Praxiserfahrung beim Hersteller vor Ort in die Geschäftsführung mit eingestiegen. Auf einer Fläche von 29.000 qm sind über 500 Fahrzeuge von namhaften Herstellern wie Dethleffs, Hymer, Hobby, Fendt, Concorde, Niesmann+Bischoff, Sunlight, Glücksmobil, Carado, Pössl, Roadcar und Globecar ausgestellt. Damit gehört Caravan-Wendt zu den drei größten Händlern von Freizeitfahrzeugen in Deutschland. Mit Vermietung, Werkstatt und Zubehörshop wird das Komplettangebot des Kremminer Unternehmens sowohl für Einsteiger als auch für Weltenbummler und Dauercamper perfekt abgerundet. Caravan Wendt ist übrigens der erste Händler, der auf seiner Homepage einen umfangreichen Fahrzeugkonfigurator namhafter Marken bereitstellt.



**Herzliche Einladung zur Frühjahrsmesse**  
am 12. & 13.03.2016 von 10-17 Uhr

Neue 2016er Modelle & Sondermodelle  
Café-Zelt, Grill- & Kuchenstände, Cocktailbar  
Tombola & Gewinnspiele  
Hüpfburg, Bastelzelt, Schminken

Wohnwagen, Wohnmobile, Vermietung, Zubehör, Service ...

**Caravan WENDT**

19300 Kremmin - Direkt an der B5 - Tel. 038756 / 378-0  
[www.caravan-wendt.de](http://www.caravan-wendt.de)  
Größter Händler im Norden und Osten!

# ... Ihre Experten vor Ort!

ZUHAUSE, DAHEIM – BAUEN, WOHNEN, LEBEN





**Ergotherapie**  
Kathrin Kenzler

Mitglied im ...  
Deutscher Verband der  
Ergotherapeuten e.V.



---

**Niederlassung Schwerin**  
Am Margaretenhof  
19057 Schwerin  
Telefon: 0385 - 303 59 90  
Fax: 0385 - 303 59 92

**Niederlassung Grabow**  
Pferdemarkt 2  
19300 Grabow  
Telefon: 0171 - 998 62 15  
Fax: 0385 - 303 59 92



## Fröhliche Ostern

allen Kunden, Freunden und Bekannten



### Norbert Röhr

Der Fachmann  
für moderne Raumausstattung  
Marktstraße 20 · 19300 Grabow  
Tel. /Fax 03 87 56/2 24 77



**Fehrendt**  
Heizung · Sanitär

- Beratung
- Planung
- Installation
- Kundendienst

---

Hans-Werner Fehrendt  
Am Irrgarten 1  
19300 Grabow

Tel. 038756 / 27940  
Fax 038756 / 70041



## Herzliche Ostergrüße



ZIMMEREI  
ANDRÉ BORCK

**Zimmerei  
Meisterbetrieb**  
Dorfstraße 28 · 19300 Balow  
Tel.: 038752 / 88540  
Fax: 038752 / 88541  
Mobil: 01 72 / 382 01 02  
E-Mail: info@zimmerei-borck.de · www.zimmerei-borck.de

ZIMMERER UND DACHDECKERARBEITEN | INNENAUSBAU

# Fenster · Türen

FIRMA

## Frank Jalaß

• Tore • Rollläden • Markisen

Fritz-Reuter-Str. 25, 19300 Zierzow  
Tel. 03 87 52 - 8 05 02, Fax 03 87 52 - 8 07 00  
Funk 0172 - 3 83 44 14

Von wegen jeder kriegt das gleiche Ei -  
schaun' Sie doch mal bei uns vorbei!



DIE ENERGIE DES NORDENS

www.wemag.com

## Wir sind vor Ort und für Sie da!



In Flächenregionen wie Mecklenburg und der Prignitz ist es gar nicht immer so einfach, überall hinzukommen. Aus diesem Grund kommen wir mit unserem Infomobil einfach zu Ihnen.

## Herzliche Ostergrüße

allen Kunden, Freunden und Bekannten

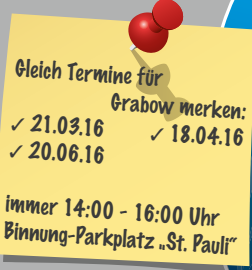
### Elektro-Hausgeräte- Service GbR

Sasse & Sulimma

Reparatur &  
Verkauf von Haushaltsgeräten

19300 Grabow · Tel. 038756-23191  
Berliner Str. 17  
www.elektro-hausgeräte-grabow.de






Gleich Termine für  
Grabow merken:  
✓ 21.03.16    ✓ 18.04.16  
✓ 20.06.16

immer 14:00 - 16:00 Uhr  
Binnung-Parkplatz „St. Pauli“

Ein anderer Ort würde Ihnen besser passen?  
Unsere gesamten Tourenplan finden Sie  
unter [www.wemag.com/infomobil](http://www.wemag.com/infomobil)

Gern können Sie diesen auch unter der  
Telefonnummer 0385 · 755-2755  
bei uns anfordern.





**Landgesellschaft**  
Mecklenburg-Vorpommern mbH

Mecklenburg  
Vorpommern  
*MV tut gut.*



**Wir kaufen Ackerland  
und Grünland**

© Jürgen Fälsche - Fotofix.com

[www.lgmv.de](http://www.lgmv.de)

Als gemeinnütziges Siedlungsunternehmen kaufen wir Ackerland und Grünland zur Flächensicherung landwirtschaftlicher Betriebe und öffentlicher Vorhaben.

**Sprechen Sie uns an, Herr Nienkarken berät Sie gern!**

Telefon: 03866 404-264 • E-Mail: [ulf.nienkarken@lgmv.de](mailto:ulf.nienkarken@lgmv.de)  
Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH · Lindenallee 2a · 19067 Leezen

Kompetenz rund um den Bau

**Schoop Bauelemente**

wünscht allen  
das Beste  
zum Osterfeste



Am Brink 13 · 19288 Ludwigslust  
Tel. 03874/49708 · Fax -620915

**Bauen & Wohnen**

Ihre kompetenten Fachpartner vor Ort



„  
**Unsere  
FRÜHJAHRSAKTION**

Entdecken Sie tolle MÖBEL HIGHLIGHTS!



\* **19%** MwSt.  
**GESCHENKT**  
auf alle **Möbel**



- Polstermöbel**
- Wohnwände**
- Schlafzimmer**
- Küchen**
- Bäder**

**Mo - Fr 9.00-18.00 Uhr**  
**Sa 9.00-12.00 Uhr**

Möbel Grönboldt GmbH & Co. KG  
19300 Grabow  
Willi-Fründt-Straße 1 Tel. 038756-22371  
Gr. Wandrahm 13 Tel. 038756-22282  
[verkauf@moebel-groenboldt.de](mailto:verkauf@moebel-groenboldt.de)

2X in Grabow

**MÖBEL  
GRÖNBOLDT**

mit eigener  
Tischlerei

\*19% MwSt. entspricht dem Verkaufspreis abzüglich 15,97%. Ausgenommen ist bereits reduzierte Ware. Dieses Angebot gilt nur für Neuaufträge.

© Roberto-Gruppe

Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

**Frohe Ostern und allzeit gute Fahrt**  
**Vertrauen entsteht aus Zuverlässigkeit.**



**Ihre Adresse für Autokauf und Reparatur.**

**Autohaus Matern GmbH**  
 Neu Karstädter Weg 3 a, 19300 Grabow, Tel. 03 87 56/ 5 25-0  
 www.matern-grabow.de, verkauf@matern-grabow.de

**www.matern-grabow.de**

**MEHRMARKEN CENTER**

**BOSCH Service** Autolackiererei & KFZ-Service  
 DEKRA-geprüfter Fachbetrieb für Unfallinstandsetzung

**Giemsch** Autolackiererei & KFZ-Service  
*„am liebsten mit gutem“*

EU Neu- und Gebrauchtwagen Ihr Rundum-Meisterfachbetrieb

**Unfall, was nun?**  
**Wir sind Partnerwerkstatt auch Ihrer Versicherung!!!**



Allianz  **Debeka**  **HUK-COBURG**  **AXA**

**HDI**  **Mecklenburgische**  **DEVK**  **PROVINZIAL** 

...und andere

19300 Grabow · Ludwigsluster Chaussee 2a · Tel.: 038756/22476  
 19288 Ludwigslust · Techentiner Weg 1c · Tel.: 03874/3209630  
 www.giemsch-grabow.de · info@giemsch-grabow.de



*schöner baden...*

**H. Schröter**  
 Meister & Betriebswirt HWK



*modern heizen*



- Sanitärtechnik
- Heizungstechnik
- Wärmepumpen
- Klimatechnik

Kurze Str.2a, 19300 Grabow  
 ☎ 03 87 56 - 22 663 / Fax 23 711  
**www.schroeter-baeder.de**

Ein frohes Osterfest und gute Fahrt

**Kfz-Werkstatt**  
**Harald Pannke**  
 MEISTERBETRIEB

19300 Kremmin, Lindenstraße 4  
 Tel. 03 87 56/3 78 88 · Fax: 03 87 56/2 88 34 · Mobil: 01 72/3 08 41 77



- Reparatur aller Fahrzeugtypen
- Klimaanlage service
- TÜV/AU
- Unfall- u. Karoserieschäden
- Frontscheibenreparatur
- 3D Achsvermessung

*Siehst du einen Hasen hoppeln über grüne Wiesenköppeln; unterm Arm ein buntes Nest, ist es Zeit für's Osterfest!*



**autohaus HALFPAP** 

**...ihr Auto in guten Händen !**

*Wir wünschen frohe Ostern !*

**www.autohaus-halfpap.de**

